

mitteldeutscher verlag

Herbst 2022

 Deutscher
Verlagspreis 22

Wie lange würde ich brauchen, um den ganzen Baum abzu-
ernten? Bis auf die letzte Blüte? Und wo würde ich sie alle
hintun? Ich müsste den ganzen Dachboden damit zuschüt-
ten, in mehreren Lagen. Und es müsste die ganze Zeit warm
sein, mit einer leichten Brise, damit alles schnell trocknet.
Vielleicht würde ich in dieses Blütenmeer klet-
tern und dort sterben. Gibt es einen schöneren
Tod? Niemand würde mich dort je fin-
den. Ich würde mich in diesem durch-
dringenden Duft auflösen, würde
in der Dunkelheit auf den am
Boden ausgebreiteten Zeitun-
gen verdorren, wie eine selt-
same menschliche Blüte.
Wie lang würde das bei
den Lindenblüten dau-
ern und wie lang bei
mir? Wie ist eigentlich
das Trocknungsverhält-
nis des Menschen ...



VOM **WEG ZUR FREIHEIT** UND DEN MÖGLICHKEITEN IHRES SCHUTZES



EDITION LEBEN PHILOSOPHIE | 168 S. | Br. | 135 × 210 mm



ISBN 978-3-96311-636-0
16,00 € [D] | 16,50 € [A] | 22,40 sFr [CH]

Lieferbar

Freiheit, Gerechtigkeit, Gleichheit und Solidarität – all diese Begriffe sind Werte gegen die Ungerechtigkeit und für die Menschenwürde. Der Weg einer freien Gesellschaft zur Gerechtigkeit geht über die Verantwortung. Nur das auf dem Rechtsprinzip der allgemeinen Freiheit, also der Verantwortung gegründete politische System ist in der Lage, gemeinsame Anstrengungen für die Gerechtigkeit zu mobilisieren. Die Freiheit von jeder einzelnen Bürgerin, von jedem einzelnen Bürger findet ihren Ausdruck gerade in dieser gemeinsamen systematischen Anstrengung – in einem permanenten Prozess der Gerechtigkeit. Das Plädoyer des georgischen Botschafters für eine verantwortungsvolle, sich entwickelnde Gesellschaft ist ein wichtiger Diskussionsbeitrag, der Werteordnung und Wertevermittlung ins Zentrum rückt.

Prof. Dr. **LEVAN IZORIA**, geb. 1974, ist seit 2020 außerordentlicher und bevollmächtigter Botschafter von Georgien in der Bundesrepublik Deutschland. Zuvor Professor an verschiedenen georgischen Universitäten, 2019–2020 Leiter des Nachrichtendienstes, 2016–2019 Verteidigungsminister Georgiens, 2015–2016 Stv. Leiter des staatlichen Sicherheitsdienstes und 2012–2015 Stv. Innenminister Georgiens. Ritter im Nationalen Orden der Ehrenlegion der Französischen Republik.

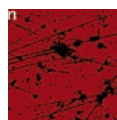
BELLETRISTIK Seite 4

Anna Bolavá
IN DIE DUNKELHEIT
Seite 4



Jela Krečič
KEINE WIE SIE
Seite 6

Elena Makarova
FRIEDL
Seite 8



Dimosthenis Papamarkos
GJAK
Seite 10

KUNST Seite 26

T.O. Immisch
SEMJON PROSJAК. FOTOGRAFIEN
Seite 24



Grita Götze
KERAMIK 2016-2021
Seite 27

REISE Seite 32

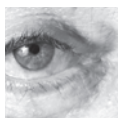
Sandra Blume
AN DER BIEGUNG DES FLUSSES
Seite 30



Ilona und Peter Traub
MAGISCHE ORTE IN BRANDENBURG
Seite 34

SACHBUCH Seite 38

Roland Gumpert
OHNE LIMIT
Seite 36



Traudl Thalheim
421 SCHRITTE VON DIR ZU MIR
Seite 41

BACKLIST Seite 53

- Eine selbstzerstörerische Flucht in die Welt der Kräuter
- Emotionale und fantasievolle Prosa
- Bolavás Debüt – mittlerweile in elf Sprachen übersetzt
- Tschechischer Literaturpreis Magnesia Litera in der Kategorie Prosa 2016



© Archiv Autorky

» Das Buch ist so suggestiv geschrieben, dass man sich der Geschichte nicht entziehen kann.

Christina Frankenberg, Tschechisches Zentrum Berlin

ANNA BOLAVÁ, geb. 1981 in Südböhmen. Nach dem Studium der Bohemistik in Prag arbeitete sie kurzzeitig für das Institut für tschechische Sprache der Akademie der Wissenschaften. 2013 wurde in Tschechien ihr erster Gedichtband veröffentlicht. Darauf folgte ihr preisgekrönter Debütroman „In die Dunkelheit“, der Auftakt zu einer lose miteinander verwobenen Trilogie, die 2020 ihren Abschluss fand.

KATHARINA HINDERER lebt in Leipzig und ist als freiberufliche Literatur- und Filmübersetzerin aus dem Tschechischen und Englischen tätig. Sie hat u. a. Werke von James Dashner, Anna Smaill, Michal Viewegh sowie Lucie Lomová übersetzt und zahllose Filme und Serien untertitelt.

Anna Bolavá entführt die Leser*innen ihres Romandebüts „In die Dunkelheit“ in eine südböhmische Kleinstadt mitten in der Natur, in der es unter der Oberfläche des Alltags unheilvoll brodeln. Es ist Sommer, warm und alles wächst und gedeiht: Linden, Ringelblumen, Königskerzen. Inmitten der Natur und Pflanzen ist Anna zu Hause und in ihrem Element. Denn ihre große Passion gilt den Heilkräutern, deren Sammeln, Trocknen und Verarbeiten fast schon ihr Leben bestimmt. Dies verbindet die Frauen der Familie bereits über Generationen hinweg und hat Annas Leben von Kindheit an geprägt. Doch hinter dem scheinbar idyllischen Leben im Haus der verstorbenen Großmutter verbergen sich die Schatten der Vergangenheit. Schnell entfaltet der Roman einen ungewöhnlichen Sog, und es entwickelt sich mitten im südböhmischen Sommer eine verhängnisvolle Geschichte von Rache, Verrat und einer rätselhaften Krankheit, aus der es kein Entrinnen gibt.

Anna Bolavá erzählt ganz im Stil des Nature Writings auf poetische und suggestive Weise von einer Heldin, die sich in der Welt der Kräuter verliert und ihrem eigenen Verderben entgegengeht.



978-3-96311-651-3
22,00 € [D] | 22,70 € [A] | 30,80 sFr [CH]

ERSCHEINT Juli 2022

**MELANCHOLISCHES ROMANDEBÜT
IN DER TRADITION DES NATURE WRITINGS**



ROMAN | Aus dem Tschechischen von Katharina Hinderer | ca. 300 S. |
Br. mit Farbschnitt | 135 × 210 mm

- So kurzweilig wie ein gutes Drehbuch
- Einblick in die Generation Y
- Nominiert für den Internationalen DUBLIN-Literaturpreis 2018
- Slowenien Gastland der Frankfurter Buchmesse 2023



© Mankica Kranjec

Matjaž kommt einfach nicht über seine Ex hinweg. Um Sara wieder für sich zu begeistern, beschließt er, eine neue Freundin zu finden, und stürzt sich mit diesem genialen Plan in Ljubljana Hals über Kopf von einem Date ins nächste.

Jedes Kapitel erzählt eine neue Begegnung und ein wildes Abenteuer. Doch bei all seinen Flirts ringt Matjaž immer wieder mit der offensichtlichen Tatsache, dass es da draußen „keine wie sie“ zu geben scheint ...

Krečič schafft es in ihrem Debütroman, mit leichtem Ton sozialkritisch zu sein. In den lebhaften, klugen, oft humorvollen Dialogen und Diskussionen der Figuren über die moderne Gesellschaft, Politik, Marxismus, Prominenz, Ökologie, spiegelt sie den Zeitgeist wider und zeichnet ein Porträt der slowenischen Gesellschaft im 21. Jahrhundert.

» Eine literarische Liebeskomödie im Stil von David Nicholls, Nick Hornby und Karen Joy Fowler.

Zur englischen Ausgabe, „None like her“, Peter Owen Publishers 2016

JELA KREČIČ, geb. 1979, ist eine slowenische Journalistin, Kolumnistin und Philosophin und mit dem bekannten Philosophen Slavoj Žižek verheiratet. Sie schreibt für die größte überregionale Tageszeitung „Delo“, in der sie 2013 ein Exklusivinterview mit Julian Assange veröffentlichte. „Keine wie sie“ (Ni druge), ihr 2015 erschienenes literarisches Debüt, war in Slowenien sehr erfolgreich. 2018 erschien ihr zweiter Roman „Das Buch der anderen“ (Knjiga drugih).

LIZA LINDE, geb. 1989 in Reutlingen, lebt und arbeitet als Übersetzerin in Ljubljana. Sie übersetzt Prosa, Lyrik sowie Texte aus den Bereichen Kultur und Politik. Zahlreiche literarischen Übersetzungen, u. a. Werke von Anja Golob, Nataša Kramberger, Peter Svetina.



978-3-96311-454-0
26,00 € [D] | 26,80 € [A] | 36,40 sFr [CH]

ERSCHEINT Juli 2022

EINE ABENTEUERLICHE
DATING-IRRFAHRT DURCH LJUBLJANA



ROMAN | Aus dem Slowenischen von Liza Linde | ca. 360 S. | KlBr. | 135 × 210 mm

- Vom Leben einer beeindruckenden Künstlerin
- Mit zahlreichen, bisher unveröffentlichten Briefen
- Aufwändig recherchiert und bewegend erzählt
- Bildteil mit Werken und Zeitdokumenten



© Tatyana Rodionova

Friedl Dicker-Brandeis (1898–1944), geboren als Jüdin in Wien, zählt zu den bedeutendsten Schülerinnen des Weimarer Bauhauses. 1934 wird Friedl, die im illegalen Widerstand tätig ist, inhaftiert. Danach emigriert sie nach Prag, wo sie sich der realistischen Malerei zuwendet, Emigrantenkinder in Kunst unterrichtet und ihren Cousin Pavel Brandeis heiratet. Ein Visum nach Palästina, nur für sie allein, schlägt sie aus. Nach Jahren der Erniedrigungen und Schikanen durch die antijüdischen Gesetze werden beide im Dezember 1942 ins Ghetto Theresienstadt deportiert. Dort gibt Friedl den Kindern Zeichenunterricht und setzt sich unermüdlich für sie ein. Am 9. Oktober 1944 wird die Künstlerin in Auschwitz-Birkenau vergast.

In ihrem biografischen Roman zeichnet Elena Makarova die Epoche zwischen den Weltkriegen aus Sicht der Ich-Erzählerin nach und lässt eine ganze Generation von Künstlerinnen und Künstlern wiedererstehen.

» Dieses Leben hat mich von tausend Toden losgekauft mit dem Malen, das ich fleißig und ernsthaft betrieb.

Friedl Dicker-Brandeis, März 1938

ELENA MAKAROVA ist eine aserbajdschanisch-israelische Schriftstellerin, Historikerin, Dokumentarfilmregisseurin, Kunsttherapeutin, Ausstellungskuratorin sowie Autorin von mehr als 40 Büchern, die in elf Sprachen übersetzt wurden. Sie ist Preisträgerin des israelischen „Sapir-Preises für Literatur“ (1996) sowie des „Russischen Preises für das beste Buch auf Russisch eines im Ausland lebenden Autors“ (2016). Sie lebt in Israel.

CHRISTINE HENGEVOSS, aufgewachsen in Frankfurt/Oder und Moskau, Studium der Slawistik und Anglistik, Fremdsprachenlehrerin. Seit 2013 freiberufliche Übersetzerin v. a. russischer Gegenwartsliteratur, klassischer und moderner russischer Lyrik.



978-3-96311-567-7
32,00 € [D] | 32,90 € [A] | 44,80 sFr [CH]

ERSCHEINT Mai 2022

LEBEN UND KUNST DER BAUHAUS-KÜNSTLERIN
FRIEDL DICKER-BRANDEIS



BIOGRAFISCHER ROMAN | Aus dem Russischen von Christine Hengevoß | 672 S. |
geb. | 135 × 210 mm | s/w- und Farbabb.

EINDRINGLICHE **ERZÄHLUNGEN** AUS EINER **RAUEN WELT**



ERZÄHLUNGEN | Aus dem Griechischen von Angelika Gravert und Thanassis Tsingas | ca. 128 S. | geb. | 135 × 210 mm



978-3-96311-572-1
20,00 € [D] | 20,60 € [A] | 28,00 sFr [CH]

ERSCHEINT September 2022

Griechisch-Türkischer Krieg 1919–1922: Im Zentrum der neun Erzählungen stehen griechische Veteranen. Zurück im zivilen Leben, sollen sie eine Rolle übernehmen, die ihnen von den Sozialnormen aufgezungen und ihren Kriegserlebnissen und den begangenen Grausamkeiten diktiert wird. Erzählt in rauer Mündlichkeit, handeln die Geschichten vom Orientierungsverlust der Ich-Erzähler und der Unfähigkeit, den traditionellen Verhaltenskodex mit den eigenen Emotionen in Einklang zu bringen. Es geht um begangene oder miterlebte Grausamkeiten und deren Auswirkungen auf alle Beteiligten, aber auch um Lieben.

Mit mehr als 45.000 verkauften Exemplaren in Griechenland ist Papamarkos ein großer Wurf gelungen.



© Andreas Simopoulos

DIMOSTHENIS PAPAMARKOS, geb. 1983 in Malessina/Lokris (Mittelgriechenland). Der studierte Althistoriker und Oxford-Doktorand arbeitet als Script-Berater für die führende griechische Arthouse-Filmproduktionsfirma „Faliro House“. Seit 1998 publiziert er Romane und Erzählungen, hat auch keine Scheu, Genre Grenzen zu überschreiten, und ist einer der interessantesten und erfolgreichsten griechischen Schriftsteller.

EINE **TRAGISCHE LIEBE** IN EINEM SANATORIUM IN DEN BERGEN JAPANS



NOVELLE | Aus dem Japanischen von Sabine Mangold | 80 S. | geb. |
135 × 210 mm



978-3-96311-682-7
16,00 € [D] | 16,50 € [A] | 22,40 sFr [CH]

ERSCHEINT August 2022

Die zwischen 1936 und 1939 entstandene Novelle „Der Wind erhebt sich“, betitelt nach einem Gedicht von Paul Valery, beschreibt die Liebe des Ich-Erzählers zu seiner an Tuberkulose erkrankten Verlobten Setsuko. Ihre vom Tod überschattete, kurze Liaison verleben sie größtenteils fernab der Gesellschaft in einem Lungen-sanatorium in den Bergen. Beruhend auf persönlichen Erfahrungen schildert Hori Tatsuo mit feinem Gespür die ambivalente Beziehung des Paares, was sich in der lyrischen Darstellung der Umgebung im Wandel der vier Jahreszeiten widerspiegelt. Internationale Berühmtheit erlangte seine autobiografisch gefärbte Novelle 2013 durch die preisgekrönte Anime-Adaption „Wie der Wind sich hebt“ von Hayao Miyazaki (Studio Ghibli).



© Creative Commons

TATSUO HORI (1904–1953) studierte Literatur in Tokio und übersetzte Gide, Proust und Mauriac. Hori gilt als Freund und Schüler von Ryūnosuke Akutagawa, einem der größten Schriftsteller Japans. Er litt an Tuberkulose und starb 1953 mit nur 48 Jahren.

SABINE MANGOLD lebt in Berlin und übersetzt seit 1990 japanische Literatur, u. a. Haruki Murakami, Yōko Ogawa, Dorian Sukegawa und Kazuaki Takano. Trägerin des „Japan Foundation Übersetzerpreises 2019“.

- Eine Tochter-Vater-Tragödie aus der DDR
- Eindrückliche und empfindsame Prosa
- Bestellen Sie Ihr Leseexemplar



© Jürgen Matschie

ELKE LORENZ, geb. 1950, Studium der Journalistik in Leipzig, danach drei Jahre lang Arbeit in einer Kreisredaktion; 1983 Austritt aus der SED; danach erste literarische Arbeiten; nach der Wende verantwortlich für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Bautzen; seit 2009 wieder schriftstellerische Arbeit. „Macht-
worte“ ist ihr Debütroman. Sie lebt in Wuischke am Czorneboh bei Bautzen.

Ein Mädchen wächst als Tochter eines „Volksstaatsanwaltes“ auf, der aus ärmlichsten proletarischen Verhältnissen kommend, nach dem Krieg studieren durfte und nun der neuen Gesellschaft kompromisslos dient. Immer ist sie konfrontiert mit seiner Wortmacht, seinen Forderungen, seinen Anklagen und Urteilen, seinem Krieg der Worte. Und das Kind hat zu folgen.

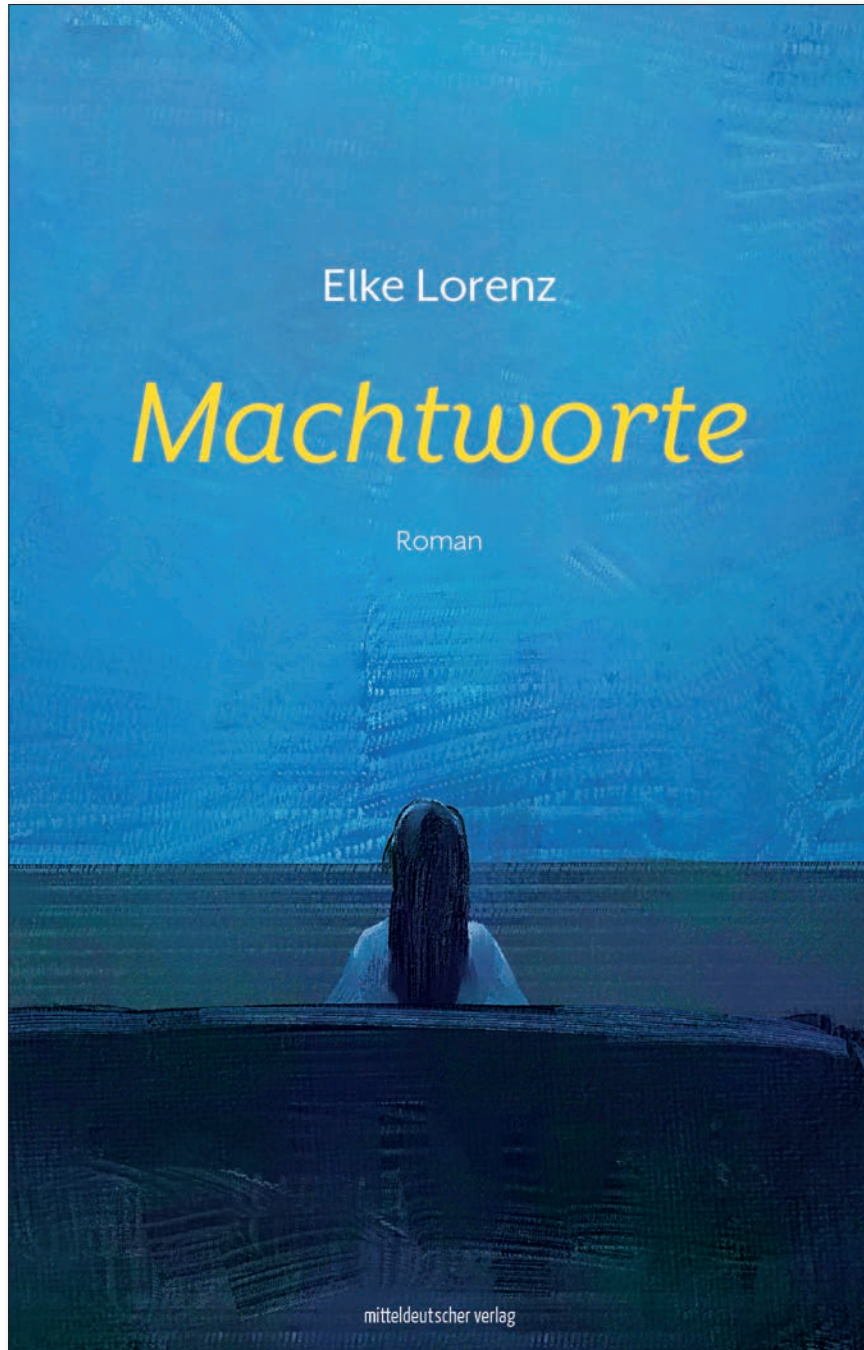
Eindrücklich, empfindsam, doch auch distanziert wird ihr Alleinsein geschildert, ihr Gefangensein im isolierten Kosmos eines strengen Funktionärs, ihre Suche, zu sein wie die anderen, ihr heimliches und manchmal unheimliches Aufbegehren – bis sie als junge Frau andere Worte als der Vater für ihr Leben sucht und findet. Bisher ist die kaum bekannte Welt einer ideologisierten Staatsgläubigkeit in der Familie und das Ausbrechen daraus nur selten so nachdrücklich, schonungslos und doch berührend beschrieben worden wie in diesem Debütroman.



978-3-96311-683-4
20,00 € [D] | 20,60 € [A] | 28,00 sFr [CH]

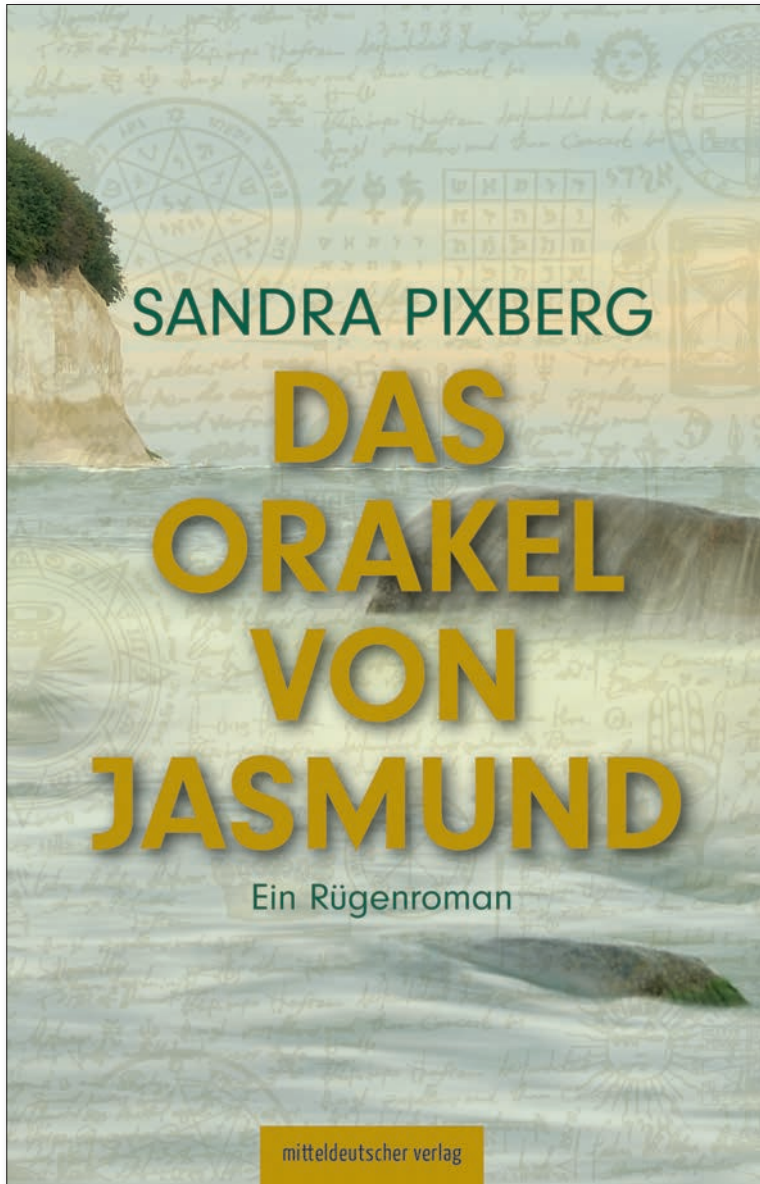
ERSCHEINT Juni 2022

EIN MÄDCHEN AUF DER FLUCHT
VOR DER WORTMACHT DES VATERS



ROMAN | 244 S. | geb. | 135 × 210 mm

EIN HISTORISCHER ROMAN ÜBER DIE **WILDEN FRAUEN** IN DER STUBBENKAMMER



ROMAN | 340 S. | Br. | 135 × 210 mm



978-3-96311-404-5

18,00 € [D] | 18,50 € [A] | 25,20 sFr [CH]

ERSCHEINT Juni 2022

1824. Johann, preußischer Offiziersbursche, ist nicht nur zu alt und zu schlau für diese Arbeit. Auch verhält sich sein Herr Tassilo von Wrangel naiv und unbedarft und vertreibt sich die Zeit am liebsten mit Empfängen. Ausgerechnet ihn wählt der König als Voraustrupp aus, nach Sassnitz auf Rügen zu reisen. Damit gehören der Offiziersbursche und sein Herr zu den ersten „Touristen“ in dem Fischerdorf. Zeitgleich wird eine unbekannte Leiche am Strand von Sassnitz entdeckt. Während ihrer Suche nach der Identität der Toten werden sie von den sogenannten Herthafrauen überfallen, die abseits jeglicher Zivilisation in der Stubbenkammer hausen. Die von Sandra Pixberg in historische Fakten eingebettete Geschichte fußt auf einer der berühmtesten Sagen von Rügen und liest sich so spannend wie ein Krimi.



© Privat

SANDRA PIXBERG studierte Kulturwissenschaft in Bremen und arbeitete dort als freie Journalistin. 2002 zog sie nach Rügen. Ihr erstes Buch erschien 2007 – die Biografie eines Inselpastors in der Aufklärungszeit. 2011 folgte der Bremen-Krimi „Viertelermord. Chavis und der tote Tänzer“. In den nächsten Jahren brachte sie ausschließlich Wander- und Radreiseführer von Rügen und den Nachbarinseln heraus.

MORD AUF HIDDENSEE – DAMP UND RIEDER ERMITTELN WIEDER GEMEINSAM!



INSEL-KRIMI | 336 S. | Br. | 130 × 200 mm



978-3-96311-677-3
16,00 € [D] | 16,50 € [A] | 22,40 sFr [CH]

ERSCHEINT Juni 2022

Sommerstimmung auf Hiddensee. Der Polizist Ole Damp kehrt nach drei Jahren auf die Insel zurück. Gleich an seinem ersten Arbeitstag als Revierleiter kommt es zur Kollision zwischen einem Fahrgastschiff und einem Kutter im Schaproder Bodden. Bei der Untersuchung des Bootes entdecken Damp und Hauptkommissar Stefan Rieder die Leiche des Fischers Peter Kaut. Schnell geraten Umweltschützer in Verdacht, Kaut aus Rache getötet zu haben ...

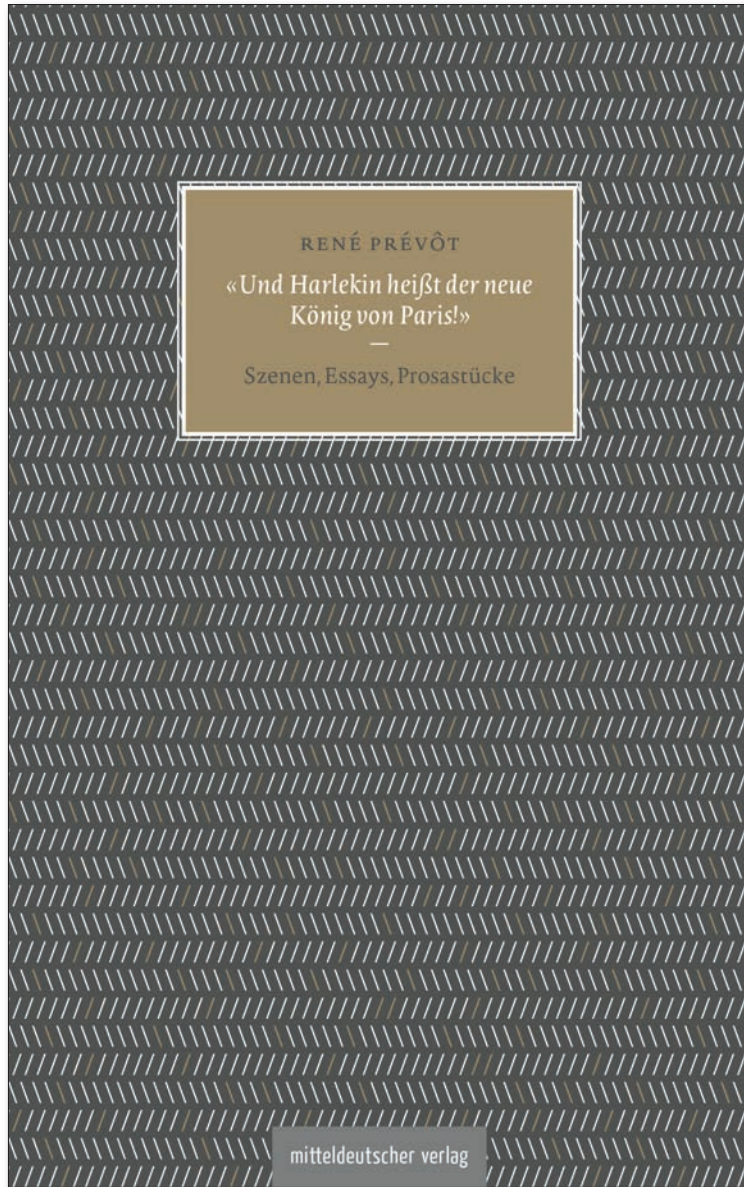
Wieder vereint, ermitteln die Kommissare Rieder und Damp, dieses Mal im Streit zwischen Fischern und Umweltschützern, der nicht nur ein Opfer fordert. Spannend und mit viel Liebe zu „seinem“ Hiddensee und den Bewohner*innen erzählt Tim Herden auch den siebten Fall der erfolgreichen Inselkrimi-Reihe in typischer Ostseemanier.



© Tanja Schnitzler

TIM HERDEN, geb. 1965 in Halle (Saale), arbeitete nach dem Studium der Journalistik in Leipzig zunächst als wissenschaftlicher Assistent und Journalist, ehe er 1991 Redakteur beim Mitteldeutschen Rundfunk in Dresden wurde. Heute leitet er das Hauptstadtstudio des Senders in Berlin. 2010 veröffentlichte er seinen ersten Hiddensee-Krimi „Gellengold“ im Mitteldeutschen Verlag, dem er bisher sechs weitere folgen ließ.

EIN **ELSÄSSISCHER KLASSIKER** DES 20. JAHRHUNDERTS



SZENEN, ESSAYS, PROSASTÜCKE | Herausgegeben von Christian Luckscheiter und Hansgeorg Schmidt-Bergmann im Auftrag der Literarischen Gesellschaft Karlsruhe | 128 S. | geb. | 120 × 190 mm



978-3-96311-657-5
16,00 € [D] | 16,50 € [A] | 22,40 sFr [CH]

Lieferbar

Der zweisprachig aufgewachsene René Prévôt (1880–1950) war eine Vermittlungsfigur zwischen Deutschland und Frankreich vor und nach dem Ersten Weltkrieg. Prévôts Herz schlug für die Bohème, sei es auf Montmartre oder in Schwabing, wo er sich gleichermaßen zu Hause fühlte. Seine Erlebnisse aus letzterem hat er im Buch „Kleiner Schwarm für Schwabylon“ festgehalten, eine liebevolle, genaue Beschreibung der Welt von Maler*innen, Schauspieler*innen, Schriftsteller*innen ... Außerdem arbeitete er als Tagesjournalist und Theater- und Filmkritiker. Mit einer Auswahl seiner Texte ist nach Anthologien zu René Schickele, Ernst Stadler, Hans Jean Arp und Otto Flake der fünfte Band einer Reihe elsässischer Klassiker des 20. Jahrhunderts entstanden.

CHRISTIAN LUCKSCHEITER, geb. in Freiburg, freier Lektor in Berlin, forscht zur deutschen und französischen Literatur des 20. und 21. Jahrhunderts. Promotion über die Bedeutung der Orte in Peter Handkes Gesamtwerk (Ortschriften Peter Handkes, Berlin 2012).
Prof. Dr. **HANSGEORG SCHMIDT-BERGMANN**, geb. 1956, Professor am Institut für Literaturwissenschaft an der Universität Karlsruhe und Leiter der Literarischen Gesellschaft und des Museums für Literatur am Oberrhein Karlsruhe.

NEUAUFLAGE EINES DER LETZTEN GRANDEN DER DDR-LITERATUR



ROMAN | ca. 440 S. | Br. | 135 × 210 mm



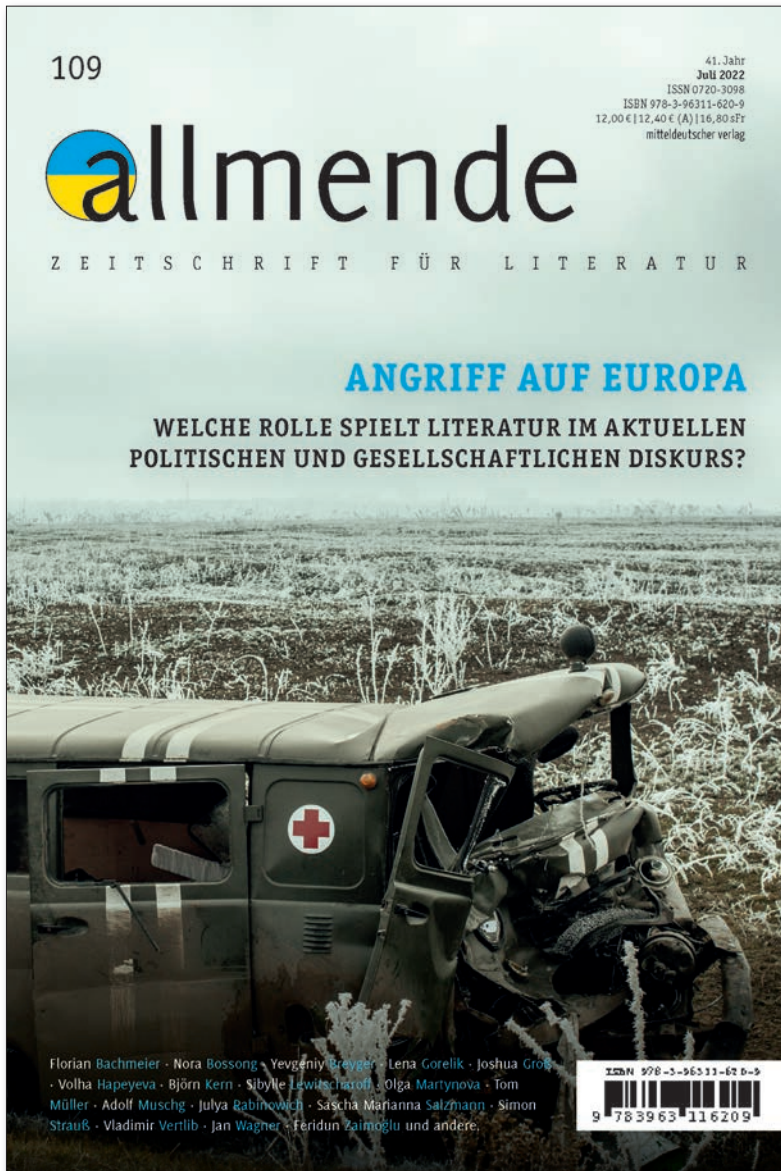
978-3-96311-569-1
20,00 € [D] | 20,60 € [A] | 28,00 sFr [CH]

ERSCHEINT September 2022

Die vier Geschwister Marula leben 1959/60, noch vor dem Mauerbau in Berlin, in beiden deutschen Nachkriegsstaaten: in Westdeutschland der progressive Theologe Max und die „kapitalistische“ Schuh- und Pelzhändlerin Anna, in Ostdeutschland Herbert, stellvertretender Bezirksratsvorsitzender, und Thomas, Direktor einer Oberschule. Das Verhalten der Marulas steht für unterschiedliche Entwicklungen und Entscheidungen in Deutschland. Ehe, Liebe, Freundschaft sowie Glaube, Dankbarkeit, Familie werden auf ihren Wert und Bestand überprüft. Mancher Abschied von engelgleichen Idealvorstellungen vollzieht sich. 1969 bekam Heiduczek für seinen Roman, der nun in einer Neuauflage vorliegt, den Heinrich-Mann-Preis verliehen.

WERNER HEIDUCZEK (1926–2019) wurde als Sohn eines Bergarbeiters im ober-schlesischen Hindenburg geboren. Nach Kriegsgefangenschaft im Zweiten Weltkrieg wurde Heiduczek 1946 Lehrer. Seit 1965 arbeitete er als freier Schriftsteller in Halle an der Saale und später Leipzig. Er schrieb Erzählungen, Stücke und Hörspiele für Kinder und Jugendliche sowie Märchen und Sagen. Seine Bücher wurden in über 20 Sprachen übersetzt. Werner Heiduczek starb im Alter von 92 Jahren in Leipzig.

„ANGRIFF AUF EUROPA“ 109. AUSGABE DER ALLMENDE – ZEITSCHRIFT FÜR LITERATUR



Was verändert sich angesichts der erschreckenden Ereignisse in der Ukraine gerade in Deutschland, in Europa, in der Welt? Welche Auswirkungen hat dies auf die Literatur und Kultur? In einem Zeitalter, von dem naiv angenommen wurde, dass Territorialkonflikte und die allgegenwärtige Bedrohung eines dritten Weltkrieges in der Vergangenheit liegen, katapultiert uns ein derartiger Krieg angesichts der zum Zwecke des Klimaschutzes getroffenen und zu treffenden Maßnahmen um Jahre zurück. Welche Rolle spielt die Vergangenheit dabei? Und wie kann Literatur etwas zum Verständnis dieser Zeit beitragen?

Die Beiträger*innen der aktuellen allmende-Ausgabe reflektieren über das brandaktuelle Thema „Angriff auf unsere Lebenswerte“. Welche Rolle spielt Literatur im aktuellen politischen und gesellschaftlichen Diskurs?

ZEITSCHRIFT FÜR LITERATUR | Hansgeorg Schmidt-Bergmann im Auftrag der Literarischen Gesellschaft, Karlsruhe | 96 S. | Br. | 160 × 240 mm | s/w-Abb.



978-3-96311-715-2 (Einzelbezug)
12,00 € [D] | 12,40 € [A] | 16,80 sFr [CH]



978-3-96311-716-9 (Abo)
10,00 € [D] | 10,30 € [A] | 14,00 sFr [CH]

ERSCHEINT Juli 2022

HEFT 109 MIT BEITRÄGEN VON:

Nora Bossong, Yevgeniy Breyger, Lena Gorelik, Joshua Groß, Volha Hapeyeva, Björn Kern, Sibylle Lewitscharoff, Olga Martynova, Tom Müller, Adolf Muschg, Julia Rabinowich, Sascha Marianna Salzmann, Simon Strauß, Vladimir Vertlib, Jan Wagner, Feridun Zaimoğlu u. a.
Fotografien: Florian Bachmeier

EIN EINBLICK IN **EROTISCHE LITERATUR**



ANTHOLOGIE | ca. 128 S. | Br. | 135 × 210 mm | s/w-Illustrationen



978-3-96311-684-1

14,00 € [D] | 14,40 € [A] | 19,60 sFr [CH]

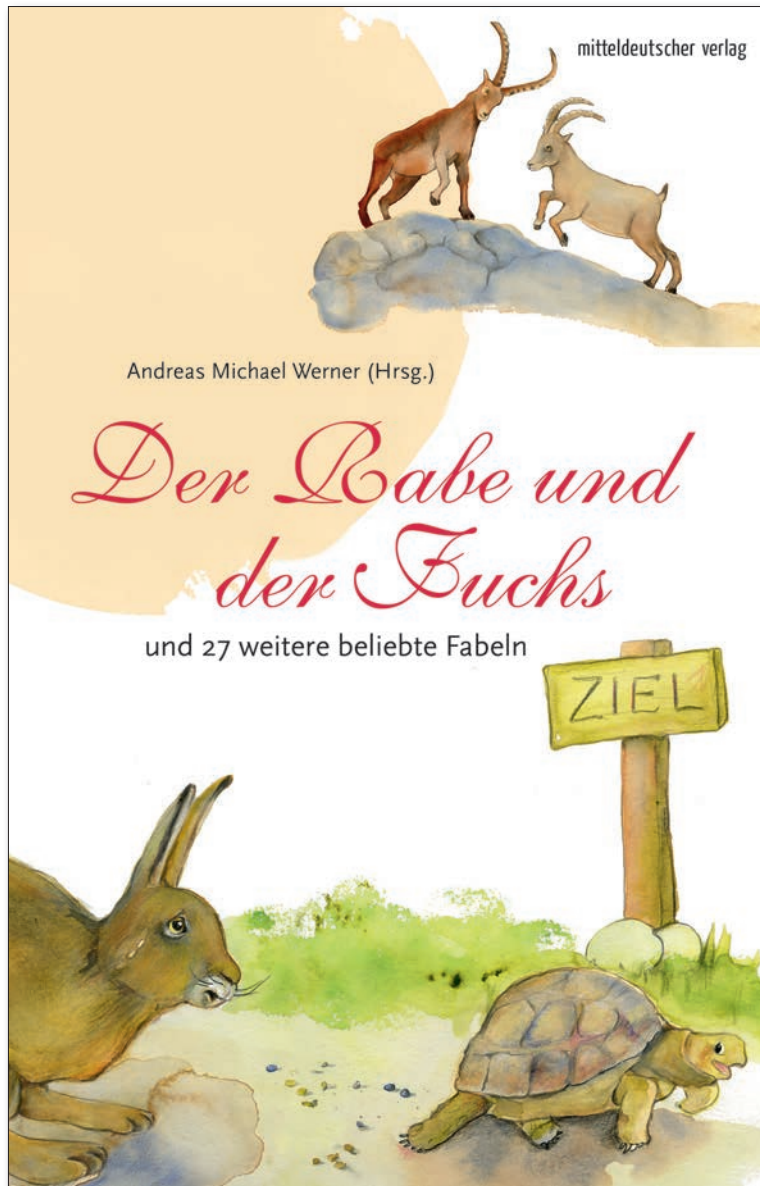
ERSCHEINT September 2022

Im Jahr 2006 erstmals ausgelobt, wird der „Menantes-Literaturpreis für erotische Dichtung“ im Jahr 2022 nun bereits zum achten Mal vom Menantes-Förderkreis der Evangelischen Kirchengemeinde Wandersleben vergeben. Gewürdigt wird das Werk des galanten Autors Christian Friedrich Hunold (1680–1721), der sich ab 1700 in Hamburg das Pseudonym „Menantes“ zulegte. Sein Schaffen inspirierte Literaturbegeisterte zur Ausschreibung eines ihm gewidmeten Literaturpreises. Die dazu erscheinende Anthologie versammelt die besten Einsendungen an Gedichten und Kurzgeschichten des diesjährigen Wettbewerbs.

Für die Illustration des Buches konnte die Künstlerin Christa Unzner gewonnen werden.

Der **MENANTES-FÖRDERKREIS** wurde 2002 gegründet. Sein Anliegen ist die Wahrung des Gedenkens an den berühmten Sohn des Ortes, den spätbarocken Dichter Christian Friedrich Hunold (geb. 1680 in Wandersleben, gest. 1721 in Halle (Saale)), der unter dem Pseudonym Menantes in Hamburg zum meistgelesenen Autor seiner Zeit aufstieg.

BELIEBTE FABELN VON ÄSOP, JEAN DE LA FONTAINE UND HANS SACHS



FABELN | Herausgegeben von Andreas Michael Werner | Mit Zeichnungen von Petra Lefin | ca. 64 S. | Br. | 135 × 210 mm



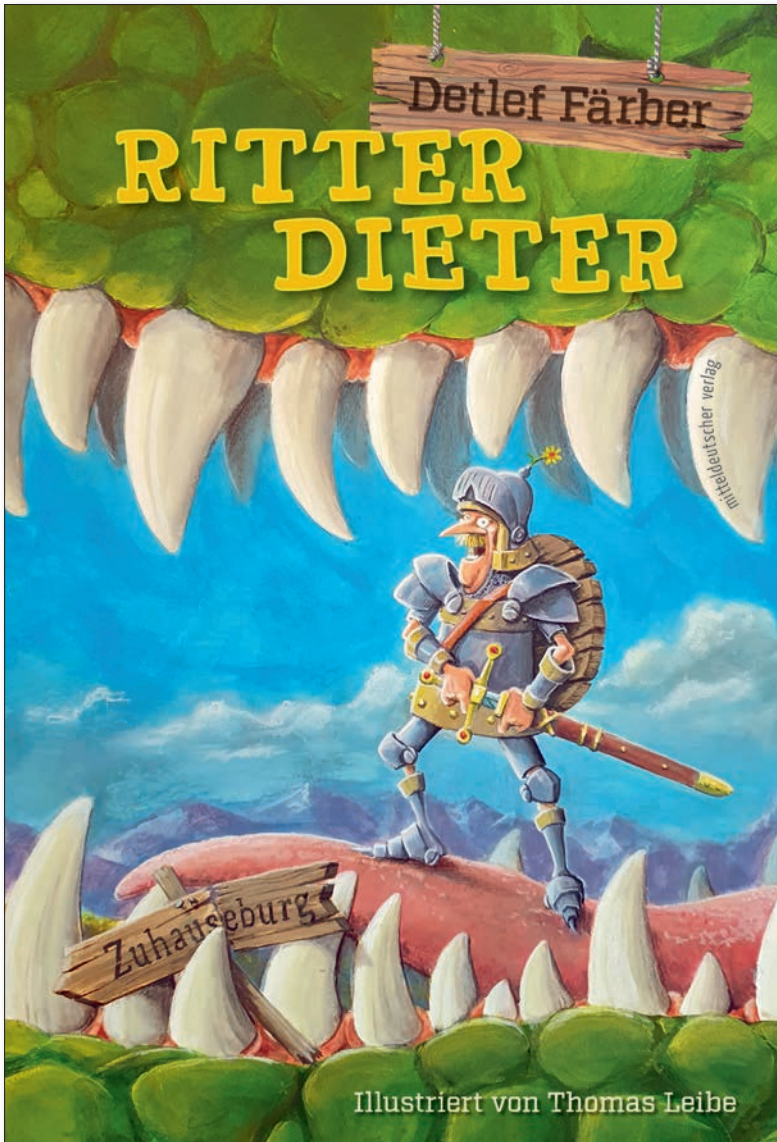
978-3-96311-669-8
12,00 € [D] | 12,40 € [A] | 16,80 sFr [CH]

ERSCHEINT Juli 2022

Fabeln waren schon im Altertum sehr beliebt und dienten als Lehrstoff an den Schulen. Bedeutendster Fabeldichter der Antike war der Grieche Äsop. Seine Werke werden heute noch gerne gelesen. Andreas Michael Werner hat 28 Fabeln zusammengetragen, die im Internet besonders gerne angeklickt werden. Neben Äsop kommen dabei der Franzose Jean de La Fontaine, der Nürnberger Meistersinger Hans Sachs und der heute noch tätige Autor Florian Russi zu Wort. Die Künstlerin Petra Lefin hat dazu passende Illustrationen gestaltet. Fabeln enthalten Lebensweisheiten und besondere Geschehnisse und bringen sie auf den Punkt. So zielt die Fabel vom Raben und dem Fuchs auf die Eitelkeit, die vom Löwen und der kleinen Maus auf die Bedeutung der Kleinen und Schwachen und die vom Kätzchen auf die Tierliebe. Es ist Sache der Leser*innen, daraus eigene Gedanken abzuleiten.

ANDREAS MICHAEL WERNER, geboren in Weimar, ist Magister der Betriebswirtschaftslehre und leitet ein Unternehmen der Wohlfahrtspflege in Thüringen. Zusätzlich war er als Marketingberater des Weimarer Theaters tätig und arbeitet als Publizist und Medienkoordinator.

RITTER DIETER, EIN KINDGERECHTER HELD!



KINDERBUCH | Mit Illustrationen von Thomas Leibe | ca. 44 S. | geb. |
165 × 240 mm | Farbabb.



978-3-96311-685-8
16,00 € [D] | 16,50 € [A] | 22,40 sFr [CH]

ERSCHEINT September 2022

Ritter Dieter hilft der armen Ritterin Rita aus höchster Not, rettet ein ganzes Dorf vor dem Drachen und seine Zuhauseburg vor dem Zusammenbruch.

Aufgebaut wie eine Revue, erzählt Detlef Färber in seinem neuen Kinderbuch in Form einer Ballade, eines Märchens und eines Liedes aus dem Leben eines jungen Kriegers. Dabei liegt für Färber der Reiz von Ritter-Figuren nicht etwa im Schwertkampf, sondern darin, dass Ritter sich oft allein behaupten müssen. Das müssen unsere kleinen Mitmenschen auch. Und auch sie würden sich manchmal gerne hinter Helm und Rüstung oder einer Burg verstecken. Färber schafft mit seinem „Dieter“ nicht nur einen Helden für seine junge Leserschaft, sondern auch einen guten Begleiter für deren Weg ins Leben.

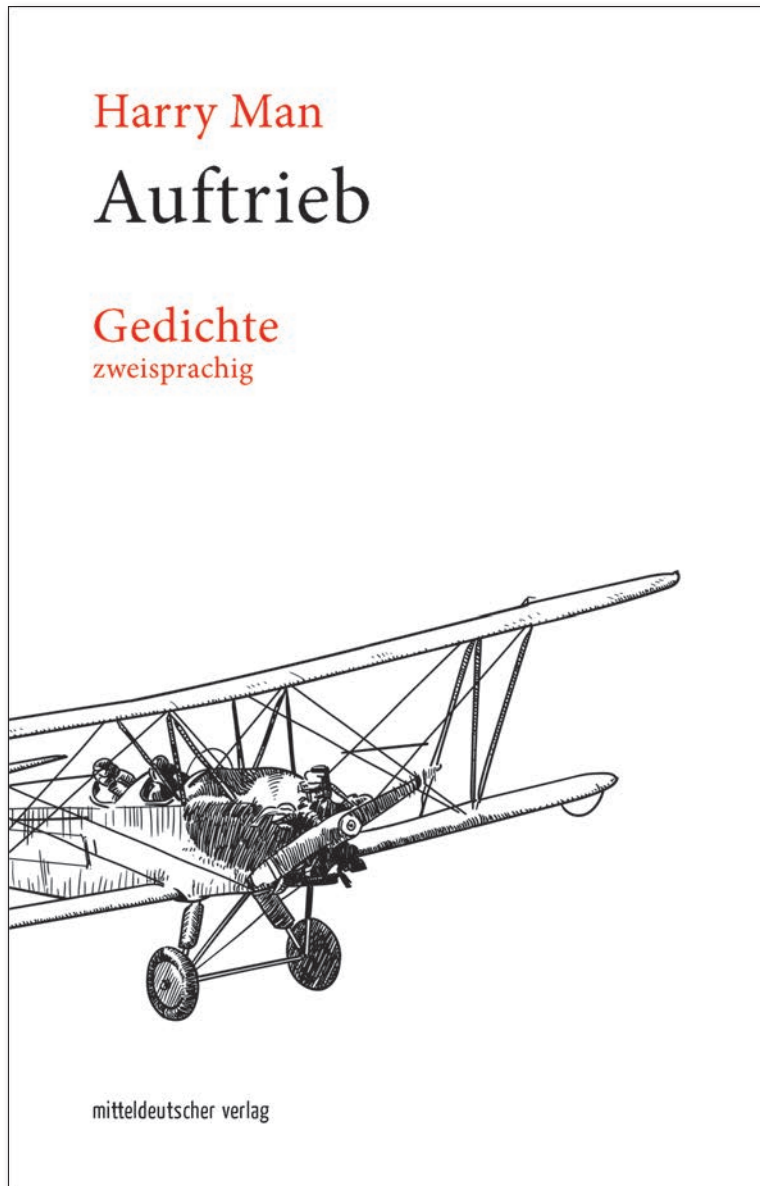


© Lutz Winkler

DETLEF FÄRBER, geb. 1958, ist Thüringer, hat Theologie studiert und war lange Stadtreporter einer Tageszeitung. Er schreibt Prosa und Lyrik, oft auch kombiniert. Als Kinderbücher sind von ihm erschienen: „Ungeheuer Stress mit Nessie“ (mdv, 2021) und „Märchenstraße 4 wohnt Familie Wir“ (mdv, 2018).

THOMAS LEIBE, geb. 1977, ist Hallenser, gelernter Stuckateur, ausgewiesen und erfolgreich als Karikaturist und Illustrator.

EIN **SPRUDELN UND ZISCHEN** VOR IDEEN UND SPIELFREUDE



GEDICHTE | eng./dt. | Aus dem Englischen von Marco Organo | 88 S. | Br. | 135 × 210 mm



978-3-96311-608-7
12,00 € [D] | 12,40 € [A] | 16,80 sFr [CH]

ERSCHEINT Juni 2022

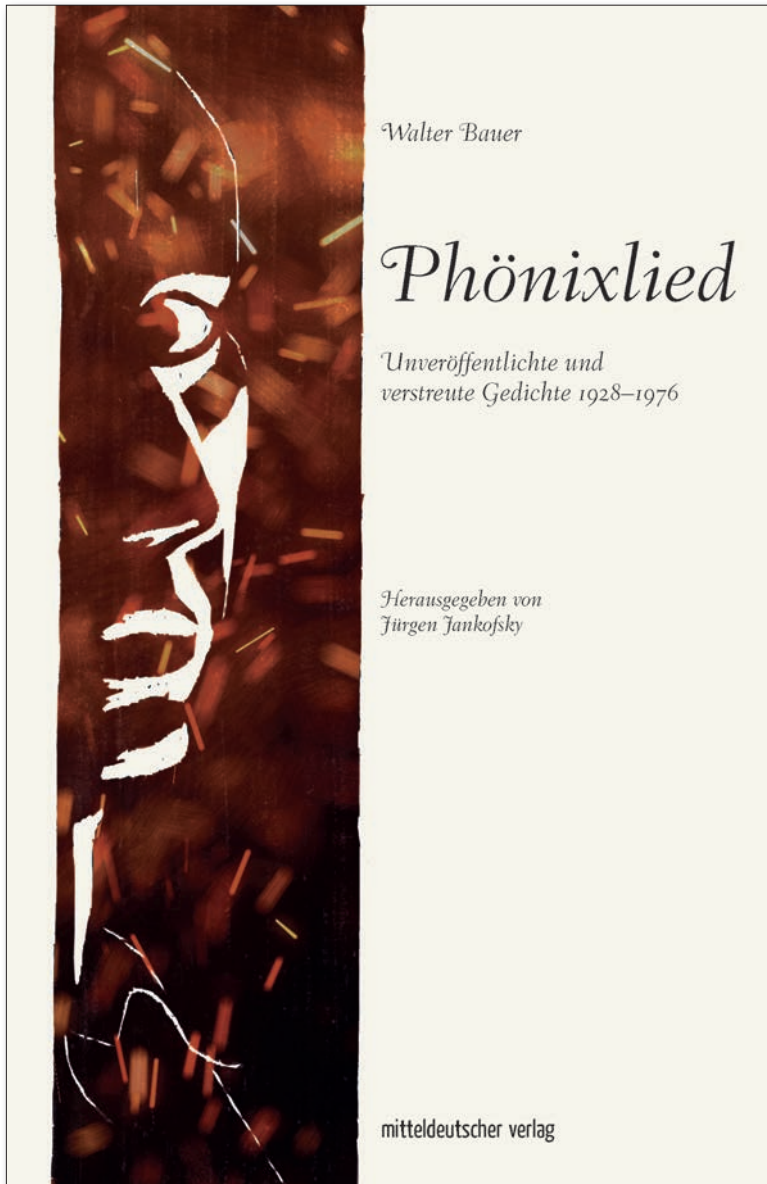
Der englische Lyriker Harry Man zeigt in seinem ersten Gedichtband „Lift“ aus dem Jahr 2013 nicht nur die unbekümmerte Spielfreude des jungen Dichters. Er nähert sich auch dem Privaten und gesellschaftlich Relevanten mit mal nüchterner, mal opulenter Sprache. Aber Überall „fizzt“ und „zingt“, sprudelt und zischt es vor Ideen. Themen und Bilder speisen sich dabei in mehreren Gedichten aus der Raumfahrt, wenn zum Beispiel um 0,02 Sekunden in die Zukunft gereist oder der Bruder als Doppelstern beschrieben wird. Der letzte Text – „Raumanzug“ – zeigt, wie sehr der Mensch doch die Erdanziehung braucht: Ohne Erde und Bodenhaftung verlieren sich Sprache, Schönheit und Struktur. Jetzt liegt dieser Band in der deutschen Übertragung von Marco Organo vor.



© Privat

HARRY MAN, geb. 1982 in North Yorkshire, arbeitet derzeit als Tutor für kreatives Schreiben an der Oxford University. 2014 erhielt er für „Lift“ den Bridges of Struga Award. Er war Wordsworth Trust poet in residence, 2019/2020 war er Artist in Residence am Institut für moderne Kunst in Middlesbrough. Seine Gedichte wurden unter anderem ins Deutsche, Chinesische und Mazedonische übersetzt.
MARCO ORGANO, geb. 1980 in Merseburg, arbeitet als Dichter und Übersetzer in Halle (Saale). 2015 erschien sein Band „Dorfschönheit“ (mdv), für den er mit dem Klopstock-Förderpreis geehrt wurde. 2020 folgte „Stockangelrecht“ (mdv).

ERSTVERÖFFENTLICHUNG VERSCHOLLENER WALTER-BAUER-GEDICHTE



GEDICHTE | Herausgegeben von Jürgen Jankofsky | ca. 288 S. | Br. |
130 × 200 mm

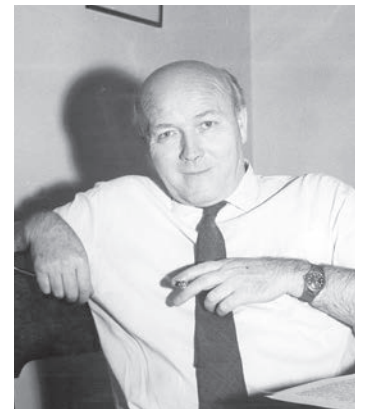


978-3-96311-688-9
18,00 € [D] | 18,50 € [A] | 25,20 sFr [CH]

ERSCHEINT August 2022

Walter Bauer veröffentlichte zeit seines Lebens zahlreiche Lyrikbände und immer wieder Gedichte in Zeitungen und Zeitschriften, fügte Briefen Gedichte bei, sandte Widmungspoese. Und zuweilen gab es bei lyrischen Publikationen Doppelungen und Überschneidungen, es tauchen sogar gleiche Verse unter unterschiedlichen Namen auf. Eine vollständige Ausgabe aller Dichtungen Walter Bauers dürfte somit nur schwer zu bewältigen sein, wenn überhaupt.

Jürgen Jankofsky fand im kanadischen Nachlass des bedeutenden mitteldeutschen Schriftstellers vier unveröffentlichte Gedichtbände. Die ersten beiden davon werden nun im achten Band der von Jürgen Jankofsky herausgegebenen Walter-Bauer-Reihe erstmals veröffentlicht.



© Archiv-Jankofsky

WALTER BAUER (1904–1976), geb. in Merseburg, Lehrerausbildung, arbeitete u. a. als Redakteur und Lehrer. 1940 Einberufung zum Kriegsdienst, 1946 Rückkehr aus der Gefangenschaft und 1952 Auswanderung nach Kanada, Universitätsprofessor in Toronto, wo er 1976 starb. Schrieb u. a. Romane, Lyrik und Biografien.

JÜRGEN JANKOFSKY, geb. 1953 in Merseburg, lebt in Leuna. Ausbildung zum Berufsmusiker, Studium am Literaturinstitut Leipzig. Walter-Bauer-Preis 1996, Zahlreiche Buchveröffentlichungen, Herausgaben, Lieder, Hörspiele, Filme.

- Ein ukrainischer Meister der klassischen Fotokunst
- Schwarz-weiße, analog aufgenommene Sozialdokumentation
- Fotografien der Serien Dnipro, Sednjew und Halle (Saale)



Semjon Prosjak (1931–2018) wurde in Schaschkiw in der Ukraine geboren, stammt aus einer Fotografenfamilie. Während des Zweiten Weltkriegs war er zunächst in einem deutschen Konzentrationslager, dann sowjetischer Gefangener. Als er schließlich freikam, begann er zu fotografieren. Prosjaks Werk besteht im Wesentlichen aus drei Teilen: den in Dnipro entstandenen Bildern, der umfangreichen Sednjew-Serie und den in und um Halle (Saale) geschaffenen Aufnahmen. Die Bilder aus seiner Heimatstadt sind klassische Reportagefotografien. Seine Serie über das ukrainische Dorf Sednjew vor der Tschernobyl-Katastrophe zeigen einen Ort und eine Lebensweise, die es nicht mehr gibt. In den Halle-Fotografien kommen seine Erfahrungen und Fähigkeiten aus den älteren Werkteilen zusammen. Der vorliegende Band Prosjaks zeigt 100 ausgewählte Fotografien der drei Serien. Erstmals kann somit ein bedeutender Fotograf mit einem Auszug aus seinem gesamten Œuvre entdeckt werden. Essays zu Leben und Werk Prosjaks des Herausgebers T.O. Immisch sowie von Maria Meinel runden die Publikation ab.

T. O. IMMISCH, geb. 1953, studierte Psychologie und Kunstgeschichte in Berlin und Halle. 1987 bis 2018 Gründungskurator der „Sammlung Photographie“ am Kunstmuseum Moritzburg in Halle, zahlreiche Ausstellungen und Publikationen zur Fotografie.

MARIA MEINEL, geb. 1972, ist freie Autorin, Lektorin, Dozentin und Übersetzerin aus dem Englischen, Spanischen und Katalanischen. In ihren Texten beschäftigt sie sich vorrangig mit Kunst und Fotografie und der Übersetzung von Literatur. Sie lebt in Halle (Saale).



978-3-96311-692-6
30,00 € [D] | 30,90 € [A] | 42,00 sFr [CH]

ERSCHEINT Juni 2022

FOTOKUNST AUS EINER
VERWUNSCHENEN WELT



SEMJON PROSIAK

Fotografien

Фотографии

СЕМЁН ПРОСЯК

mitteldeutscher verlag

BILD-TEXT-BAND | dt./russ. | Herausgegeben von T. O. Immisch | Mit Texten von Maria Meinel und T. O. Immisch | 144 S. | geb. | 210 × 270 mm | s/w-Abb.

LEBEN UND WERK EINER AUSSERGEWÖHNLICHEN KÜNSTLERIN



- **Rekonstruktion einer ereignisreichen Biografie**
- **Als Künstlerin in einer männlichen Domäne**
- **Verzeichnis aller bisher bekannten Werke**

Die Bildhauerin Grete Budde (1883–1967) ist in den vergangenen Jahrzehnten in Vergessenheit geraten. Die Tochter eines jüdischen Hutfabrikanten wurde Anfang des 19. Jahrhunderts bei namenhaften Künstlern in Paris, Berlin und München ausgebildet. 1913 heiratete die freischaffende Künstlerin den Mediziner Werner Budde (1886–1960), ließ sich mit ihm in Halle (Saale) nieder und schuf hier über fünf Jahrzehnte bemerkenswert individuelle Büsten von Professoren wie von Freunden und Verwandten. Während der NS-Zeit war Grete Budde gezwungen, sich aus der Öffentlichkeit zurückzuziehen.

Der Katalog zur Ausstellung der Zentralen Kustodie der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg entdeckt Leben und Werk der Künstlerin neu.

AUSSTELLUNGSKATALOG | 68 S. | geb. | 170 × 245 mm | s/w- und Farbbabb.

Dr. DIRK SCHAAL, Historiker, seit 2019 Leiter der Zentralen Kustodie und des Universitätsarchivs der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

LISA PRIBIK M.A., wissenschaftliche Mitarbeiterin im Ausstellungsprojekt „Grete Budde. Werke für die Universität“ an der Zentralen Kustodie.

Dr. DOREEN PÖSCHL, Kunsthistorikerin, Mitarbeiterin der Zentralen Kustodie.



978-3-96311-678-0

14,00 € [D] | 14,40 € [A] | 19,60 sFr [CH]

Lieferbar

SCHÖNHEIT UND NATURBILD



- **Moderne Keramiken**
- **Zeit und Können in verschwenderischer Opulenz**
- **Ausstellung „Wunderwerke“, Sammlung Ludwig, Bamberg, 26.3. bis 16.10.2022**

Die keramischen Unikatobjekte der Künstlerin Grita Götze zeigen ihren Betrachter*innen, wie üppig und prunkvoll heute Vasen, Kannen, Wandteller oder Fliesen gestaltet werden können. Ihre zeitaufwendigen Variationen weiblicher Ästhetik mit figurativer und ornamentaler Motivik sind angewandte und freie Kunst zugleich. Prachtvolle Schöpfungen mit Tieren, Menschen und Pflanzen bilden eine meisterliche Interpretation der Schönheit eines Gefäßes. Mit Textbeiträgen der Künstlerin und von Claudia Kanowski (Kuratorin Kunstgewerbemuseum Köpenick, Berlin).

KATALOG | 144 S. | geb. | 315 × 230 mm | Farbabb.

GRITA GÖTZE, geb. 1959 in Schlemma, lebt in Halle (Saale). Töpferlehre. Keramikstudium bei Gertraud Möhwald an der Hochschule für Industrielle Formgestaltung Halle. Seit 1988 neben Gefäßkeramik Wand- und Fußbodengestaltungen u. a. in der Leopoldina, Halle. Sammlungen: Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale), Badisches Landesmuseum (Karlsruhe), Grassi-Museum (Leipzig), Museum August Kestner (Hannover).



978-3-96311-700-8
25,00 € [D] | 25,70 € [A] | 35,00 sFr [CH]

Lieferbar

LUDWIG BOHNSTEDT – MEHR ALS ARCHITEKTUR



BILD-TEXT-BAND | Herausgegeben von Ulrike Eyding und Dieter Dolgner |
ca. 200 S. | Br. | 210 × 297 mm | Farbabb.

ULRIKE EYDINGER, geb. 1977, Studium der Kunstgeschichte, Klassischen Archäologie und Neueren Geschichte, 2017 Promotion. Seit 2018 wissenschaftliche Mitarbeiterin der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha. Forschungen zur grafischen Kunst des 15. bis 19. Jh.s und italienischen Antikerezeption des 16. Jh.s.

DIETER DOLGNER, geb. 1940, Studium der Kunstgeschichte und Klassischen Archäologie, 1977 Promotion, 1982 Habilitation. Seit 2005 emeritierter Professor an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Forschungen und Publikationen v. a. zur Baugeschichte des 18. bis 20. Jh.s.

- Bestandskatalog zur ersten monografischen Ausstellung
- Ein viel bewundener Architekt des 19. Jahrhunderts
- Repräsentativer Einblick in das bildnerische Werk
- Würdigung anlässlich Bohnstedts 200. Geburtstags

Der vor allem als Architekt bekannt gewordene Ludwig Bohnstedt (1822–1885) verstand sich als freier Künstler, dessen architektonischer Entwurf bereits ästhetischen Ansprüchen entsprechen musste – entsprechend geschätzt wurden seine Schaublätter und Stadtansichten. Weniger bekannt ist sein darüber hinausführendes künstlerisches Werk, in dem sich sein außerordentliches Talent für das grafische Medium zeigt.

Die Stiftung Schloss Friedenstein Gotha besitzt das weltweit umfangreichste zeichnerische Œuvre Bohnstedts. Anlässlich des 200. Jubiläums seines Geburtstages werden die mehrheitlich unveröffentlichten Porträts, Reiseskizzen und Studienblätter in Bleistift, Feder, Aquarell und Öl erstmals publiziert.



978-3-96311-693-3
30,00 € [D] | 30,90 € [A] | 42,00 sFr [CH]

ERSCHEINT Oktober 2022

GRAFIKERIN, WANDERVOGEL UND QUEDLINBURGER ORIGINAL

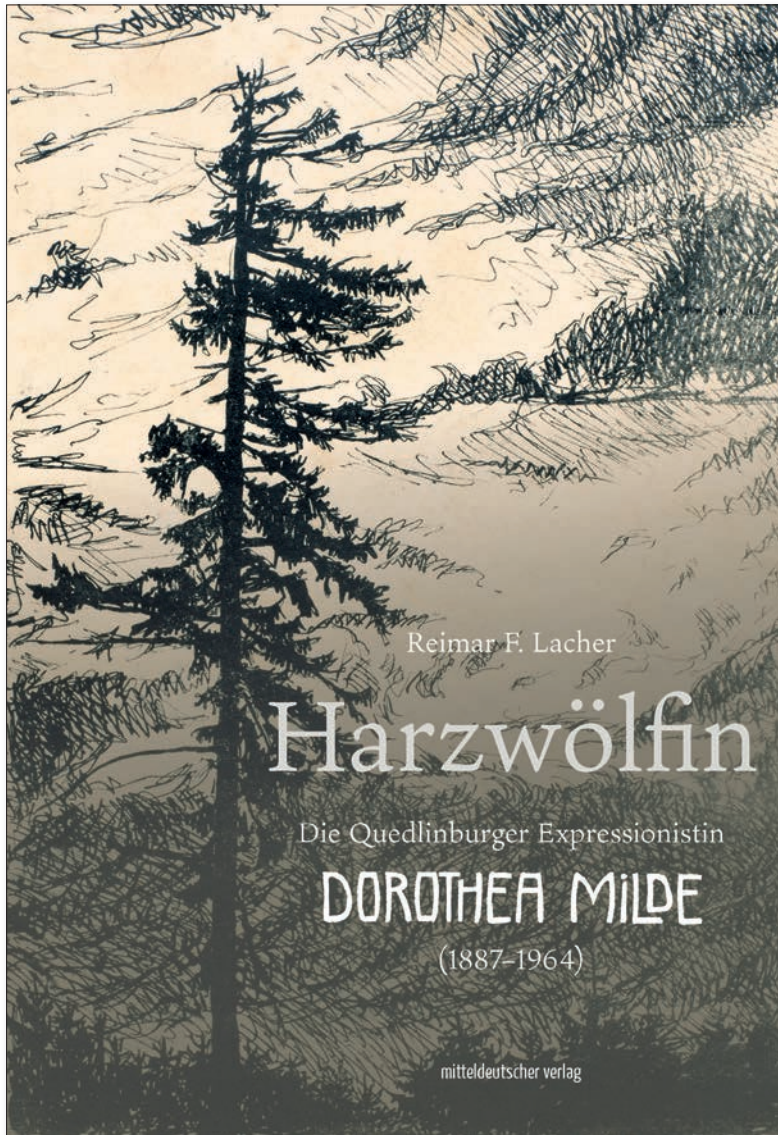


BILD-TEXT-BAND | 160 S. | geb. | 157 × 230 mm | Farbabb.

- **Monografie einer umfassenden Werkschau im Gleimhaus**
- **Von der Naturdarstellung zum abstrakten Expressionismus**
- **Schwere in Gemüt und Kunst**

Dorothea Mildes eigentümliche Technik war die Federzeichnung, in der sie die Schwere durch die Dichte der Linearatur einer dünnen Feder mit schwarzer Tusche erzielte. Daneben trat der Holzschnitt. Ihre Motive fand sie in Quedlinburg und im Harz, an der ostfriesischen Küste und vor allem in der Lüneburger Heide.

Mildes Kunst wurde zunehmend persönlicher. Ihre Landschaft wurde anthropomorph. Schließlich gelangte sie zu einem ungegenständlichen Expressionismus. Das Buch bietet eine Gesamtdarstellung von Leben und Werk der Grafikerin. Es entwirft das Bild eines ausgeprägten Charakters mit schwermütigen und tragischen Zügen und zeigt ein künstlerisches Werk, das Betrachter*innen in seiner Expressivität unmittelbar packt.

REIMAR F. LACHER hat Sprachwissenschaft, Rhetorik und Kunstgeschichte in Tübingen und Berlin studiert und für Museen und Verlage gearbeitet. Seit 2007 wissenschaftlicher Mitarbeiter des Gleimhauses Halberstadt. Arbeitsgebiete: Kunst und Kultur des 18., 19. und 20. Jh.s, Porträt, Gleim.



978-3-96311-694-0
24,00 € [D] | 24,70 € [A] | 33,60 sFr [CH]

ERSCHEINT Juli 2022

- Die Biografie eines Flusses
- Entlang der Werra zwischen Immelborn und Großburschla
- Wandernd, schreibend und fotografierend
- Nature Writing



SANDRA BLUME, geb. 1976 in Eisenach, hat Geschichte, Kulturwissenschaften und Journalistik studiert. Sie arbeitet seit 2005 als freie Texterin, PR-Beraterin und Theaterdramaturgin. Seit 2013 ist sie Pressesprecherin des Wartburgkreises. Veröffentlichung eigener lyrischer Texte und Fotografien sowie Buchpublikationen, zuletzt „Das Gedächtnis der Dörfer und Städte – Museen und Sammlungen im Wartburgkreis“ und den Gedichtband „Lichtfänger“ (2021). Sie lebt auf einem Dorf nahe Eisenach.

Wer in der Geschichte eines Flusses liest, versteht auch seine eigene Geschichte. Die erste Flussbiografie der Werra lässt Thüringens zweitgrößten Fluss in all seinen Facetten aufleuchten. „An der Biegung des Flusses“ nimmt die Leser*innen mit auf eine Wanderung, immer dicht entlang der Werra, abseits der Wege und nicht selten durch eine beinahe unentdeckte, verborgene Wildnis. Die Autorin verwebt packende, in der Ich-Perspektive geschriebene Wandererlebnisse und poesievolle Naturbeschreibungen mit Sachinformationen zu den unterschiedlichsten Themen – vom Salz, über Kieselsteine, Brücken, Grenzen, Burgen und Schiffe bis hin zu Fischen, Nixen und dem geheimnisvollen Element Wasser –, die in Verbindung mit dem Fluss Werra stehen.

Der reich bebilderte und mit Zeichnungen der Autorin illustrierte Band ist ein Heimatbuch im besten Sinne – zum Schwelgen, Entdecken und Verstehen.



978-3-96311-668-1
25,00 € [D] | 25,70 € [A] | 35,00 sFr [CH]

ERSCHEINT Juni 2022

**EIN SCHWELGENDER BILDBAND
UND LITERARISCHES SACHBUCH ZUGLEICH**



BILD-TEXT-BAND | 160 S. | geb. | 210 × 260 mm | s/w- und Farbabb.

EINE SPANNENDE REISE INS LAND DER ARCHE NOAH

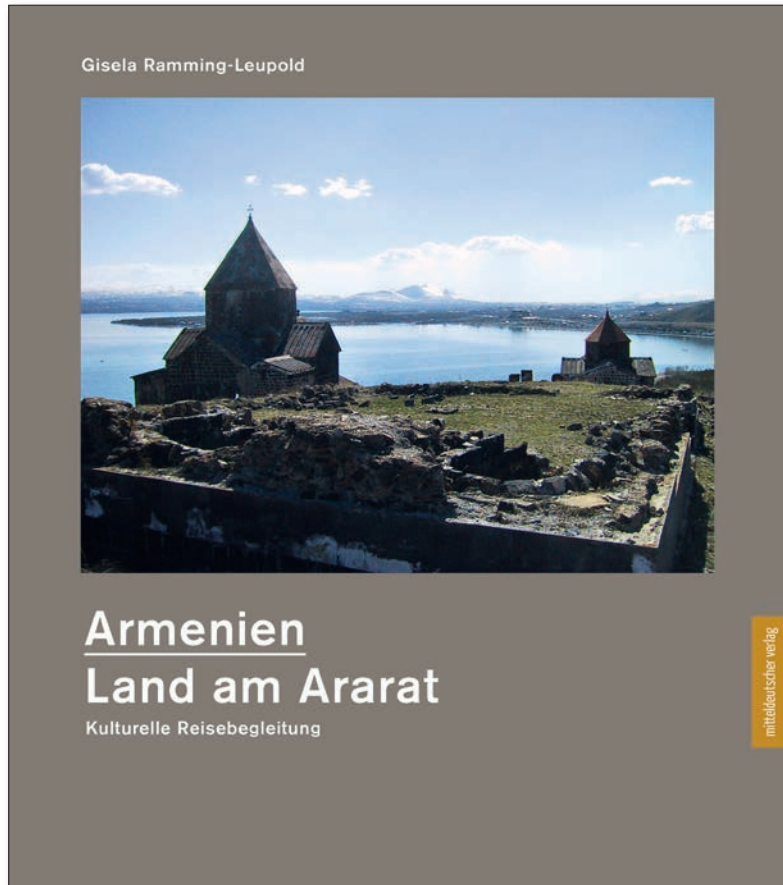


BILD-TEXT-BAND | 3., überarbeitete Auflage | 288 S. | Flexocover |
205 x 230 mm | zahlr. Farbabb.

GISELA RAMMING-LEUPOLD, geb. 1943, betriebswirtschaftliche Ausbildung, Assistenz der Geschäftsleitung im väterlichen Großhandelsunternehmen. Verschiedene Reisen, vorzugsweise in den Orient, erste Veröffentlichungen. 2001 Entdeckung Armeniens, Beginn zehnjähriger Recherchen. Dafür gezielte Besuche armenisch besiedelter Gebiete in Istanbul, Ostanatolien, Libanon, Iran.

Sintflut, Genozid, Radio Jerewan – dies sind nur drei Begriffe, die einem beim Thema Armenien einfallen können. Gisela Ramming-Leupold begibt sich auf die Spuren der mehrtausendjährigen Geschichte Armeniens, von den Anfängen zu den Zeiten der Hethiter und Parther über die ersten Christen im Land bis zum Genozid am Anfang des 20. Jahrhunderts und in die Gegenwart. Sie behandelt in Wort und Bild insbesondere die Geschichte des armenischen Christentums, besucht mit den Leser*innen dessen wichtigste Stätten und stellt Besonderheiten des Landes, wie etwa die Kreuzsteine, vor. So bringt sie den Leser*innen eine weitgehend unbekannte, exotische Welt näher, deren Entdeckung lohnt.

» Ein Buch mit vielen Facetten, das Leserinnen und Leser mit einem großen Netz von Wissen umspannt und neugierig macht auf das Land.

Giorgio Bavaj, ADK – Armenisch-Deutsche Korrespondenz



978-3-96311-675-9
28,00 € [D] | 28,80 € [A] | 39,20 sFr [CH]

Lieferbar

LITERARISCHE EINBLICKE IN DAS ISRAEL VON HEUTE



REISEPROSA | Mit einem Nachwort von Marko Martin | ca. 200 S. | Br. |
135 × 210 mm

MICHAEL G. FRITZ, geb. 1953 in Ost-Berlin, Studium der Tiefbohrtechnik, Exmatrikulation aus politischen Gründen, Arbeit als Lagerarbeiter, Beifahrer, Bibliotheksmitarbeiter; verheiratet, zwei Kinder. Lebt als freier Schriftsteller und Publizist in Dresden und Berlin. Zuletzt erschien der Roman „Aufliegende Papageien“ (mdv, 2019). Zahlreiche Auszeichnungen, 2022 Residenzstipendium am Prager Literaturhaus deutschsprachiger Autoren (Tschechische Republik) der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.

- **Authentische Geschichten, die den Leser*innen das Land nahebringen**
- **Über das Zusammenleben der Ethnien und Religionen**
- **Israels Geschichte, Alltag und Kultur**

Auf vielen Reisen durch Israel hat Michael G. Fritz Menschen kennengelernt, die bereit waren, sich ihm zu öffnen und ihre Biografie ebenso wie ihre Vorstellungen vom Leben in ihrem Land zu teilen. Wie lebt es sich in Israel, in einer Region, die auf mehr als viertausend Jahre zurückblickt und sich so sehr aus der eigenen Geschichte heraus definiert? Fritz erzählt authentische Geschichten, die Land und Leute den Leser*innen näherbringen. Marko Martin im Nachwort: „Die Protagonisten in diesem klug, das heißt unaufdringlich komponierten Buch sind dabei keine eindimensionalen Thesengestalten, sondern Menschen in ihrer unverwechselbaren Individualität.“



978-3-96311-695-7
16,00 € [D] | 16,50 € [A] | 22,40 sFr [CH]

ERSCHEINT Juli 2022

AUF BESONDERER ENTDECKUNGSREISE IN EINER MAGISCHEN LANDSCHAFT



- **Poetische Texte, zauberhafte Fotografien**
- **Mit präzisen Koordinaten**
- **Ideal für unterwegs dank handlichem Format**
- **Vierter Band der Erfolgsreihe „Magische Orte“**

Was schenkt dem Gebiet zwischen Spreewald und Prignitz so großen Reiz und seine besondere Anziehungskraft? Es ist der Reichtum an Wasser, Wald und Wildnis mit einer erstaunlichen Artenvielfalt. Es sind die einzigartigen Kulturlandschaften oder in der Sonne aufleuchtende Kirchen, Dome und Klöster aus Backstein. Von grüne Tunnel bildenden Alleen und an schönen Flusslandschaften gestalteten Schlössern mit ihren heiteren Gärten bis zu sagenreichen Seen und Strömen, an denen Störche lustwandeln und Schiffe durch die Luft fahren – von all dem berichten uns Ilona und Peter Traub im vierten Band dieser Reihe. Sie erkunden die Geschichte der Orte und entdecken uns deren Zauber.

REISEFÜHRER | 160 S. | Br. | 135 × 205 mm | Farbabb. und Karten

ILONA und **PETER TRAUB** haben beide am Leipziger Literaturinstitut studiert. Sie leben und arbeiten als Autor*in und Fotograf*in in Leipzig. Zuletzt sind von ihnen im Mitteldeutschen Verlag erschienen: „Magische Orte in Mitteldeutschland II. Zwischen Leipzig und Oberlausitz, Elbsandsteingebirge und Vogtland“ (2017) und „Magische Orte in Mitteldeutschland III. Zwischen Thüringer Schiefergebirge und Rhön, Eichsfeld und Altenburg“ (2019).



978-3-96311-248-5
15,00 € [D] | 15,50 € [A] | 21,00 sFr [CH]

ERSCHEINT Mai 2022

AUF REISEN MIT DEM MITTELDEUTSCHEN VERLAG



REISEFÜHRER |
8., aktualisierte Auflage |
144 S. | Br. | 112 × 186 mm |
Farbabb. und Karten



978-3-96311-649-0
12,00 € [D] | 12,40 € [A] |
16,80 sFr [CH]

ERSCHEINT Juli 2022

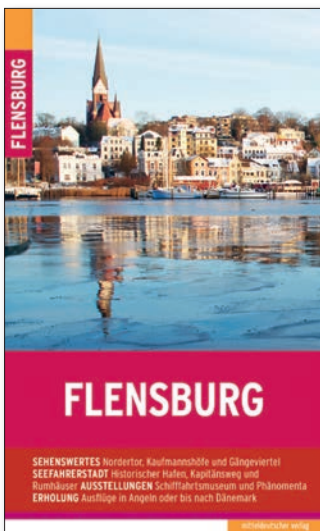


REISEFÜHRER |
6., aktualisierte Auflage |
144 S. | Br. | 112 × 186 mm |
Farbabb. und Karten



978-3-96311-650-6
12,00 € [D] | 12,40 € [A] |
16,80 sFr [CH]

ERSCHEINT Juli 2022



REISEFÜHRER |
3., aktualisierte Auflage |
144 S. | Br. | 112 × 186 mm |
Karten und Farbabb.



978-3-95462-329-7
12,00 € [D] | 12,40 € [A] |
16,80 sFr [CH]

ERSCHEINT Juli 2022



REISEFÜHRER |
128 S. | Br. | 135 × 205 mm |
Farbabb.



978-3-96311-703-9
12,00 € [D] | 12,40 € [A] |
16,80 sFr [CH]

ERSCHEINT Juli 2022

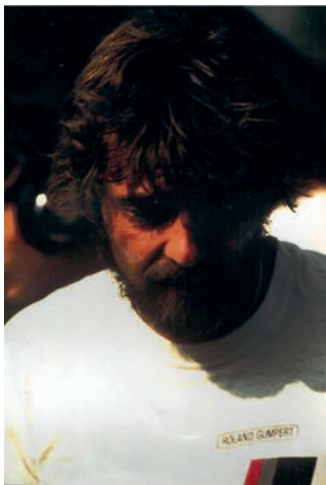
- **Presseschwerpunkt: Bestellen Sie Ihr Leseexemplar!**
- **Autor steht für Lesungen und Diskussionen zur Verfügung**
- **Emissionsfreie Mobilität als Schlüssel zur Energiewende**

© Harald Schlegel



Der Gumpert NATHALIE wird mit einer emissionsfreien Methanol-Brennstoffzelle betrieben

© Privat



© Privat



Bewegte Rallyezeit – mit Audi gewann Roland Gumpert vier Weltmeistertitel

ROLAND GUMPERT, geb. 1944, studierte Maschinenbau (Dipl.-Ing.). Von 1969 bis 2002 war er in verschiedenen Funktionen bei Audi tätig. Nach seinem Ausstieg bei Audi entwickelte er in seiner Manufaktur mehrere Supersportwagen. Mit dem neuesten Projekt, dem Sportwagen NATHALIE, stellt er der Öffentlichkeit einen bisher einmaligen emissionsfreien Antrieb auf Methanolbasis vor.
MATTHIAS THIELE, geb. 1972, studierte Psychologie (Dipl.). Er ist Autor mehrerer Sachbücher und Romane.

Roland Gumpert gilt weltweit als Ikone der Automobilentwicklung. Für Audi entwickelte er unter anderem den Audi 50, den unter dem Namen „quattro“ bekannt gewordenen permanenten Allradantrieb und den Audi quattro S1. In den 1980er Jahren gewann er als Teamchef für Audi vier Rallye-Weltmeisterschaftstitel und 24 Weltmeisterschaftsläufe.

Seit 2018 steht Gumpert durch die Entwicklung eines emissionsfreien Methanolantriebs, der eine Lösung für eines der drängendsten Umweltprobleme unserer Zeit bereitstellt, einmal mehr in den Schlagzeilen.

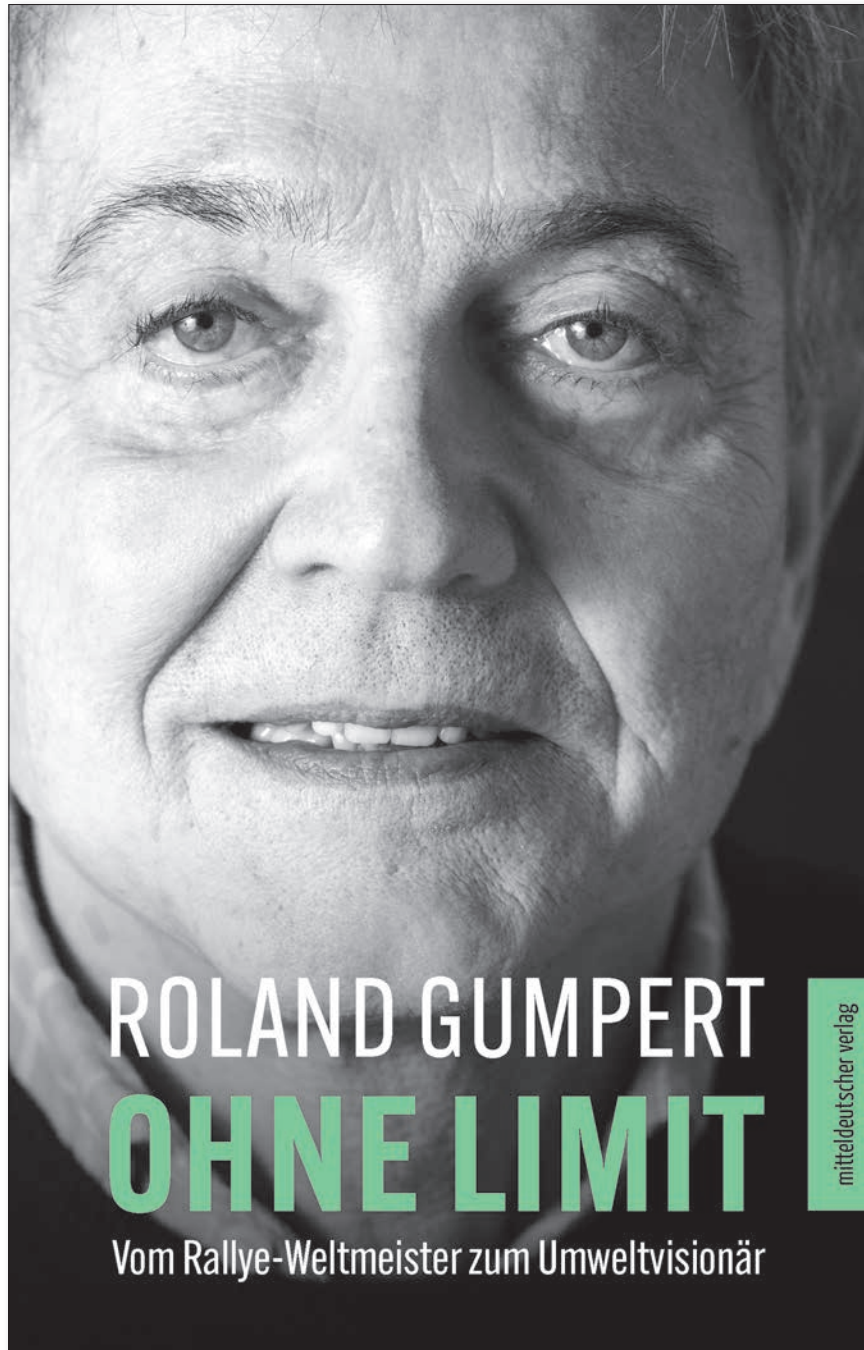
Auch mit fast achtzig Jahren ist Gumpert noch lange nicht am Limit. In seiner spannenden Autobiografie erzählt er von Erfolgen wie vom Scheitern, von Liebe und enger Familienverbundenheit, von zielorientierter Entwicklungsarbeit, wilden Abenteuern auf allen Kontinenten und visionärer Begeisterung.



978-3-96311-707-7
26,00 € [D] | 26,80 € [A] | 36,40 sFr [CH]

ERSCHEINT Juli 2022

EINE **INGENIEURSLEGENDE** ÜBER ERFOLGE
UND SCHEITERN, ABENTEUER UND VISIONEN



AUTOBIOGRAFIE | Unter Mitarbeit von Matthias Thiele | 332 S. | Flexocover |
135 × 210 mm | s/w- und Farbabb.

WIE ERHALTEN WIR EINE **DEMOKRATISCHE DEUTSCHE GESCHICHTSKULTUR?**



- **Aktuelle Kontroversen zum Umgang mit der DDR-Geschichte**
- **Kritische Analysen eines langjährigen Insiders**
- **Grundsätzliche Fragen einer künftigen Geschichtspolitik**

Der Historiker und Politikwissenschaftler Rainer Eckert nimmt zu den wichtigsten Kontroversen der deutschen Geschichtspolitik der letzten Jahre Stellung. Unter dem Gesichtspunkt einer demokratischen Geschichtskultur behandelt er u. a. die Überführung der Stasi-Unterlagen ins Bundesarchiv, die Auseinandersetzungen um die Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen sowie um die Freiheits- und Einheitsdenkmale in Berlin und Leipzig. In den Fokus geraten zudem Entwicklungen in Geschichtsmuseen der Bundesrepublik oder die Auflösung der Historischen Kommission beim Parteivorstand der SPD. Dem Autor geht es zugleich um erinnerungspolitische Fragen, die bis in die Zukunft reichen, wie die Auseinandersetzung mit dem Populismus der Neuen Rechten.

SACHBUCH | 656 S. | geb. | 135 × 210 mm

RAINER ECKERT, geb. 1950, studierte Archivwissenschaft und Geschichte in Ost-Berlin. 1984 promovierte er an der Akademie der Wissenschaften der DDR und wurde dort 1990 stellv. Direktor des Instituts für Deutsche Geschichte. Danach lehrte er an der Humboldt-Universität, habilitierte sich an der FU Berlin und war 1997–2015 Leiter/Direktor des Zeitgeschichtlichen Forums Leipzig. Eckert ist apl. Professor für politische Wissenschaften an der Universität Leipzig.



978-3-96311-664-3
40,00 € [D] | 41,10 € [A] | 56,00 sFr [CH]

ERSCHEINT Juni 2022

ÜBER STANDHAFTIGKEIT IN SCHWEREN ZEITEN



- **Kompakte Darstellung einer wahren Geschichte**
- **Ein instruktiver Blick auf die jüngste deutsche Vergangenheit**
- **Bestellen Sie Ihr Leseexemplar!**

Herbst 1976, Leipzig. Die Liedermacher Gerulf Pannach und Christian Kunert und der Schriftsteller Jürgen Fuchs nehmen ein geheimes Tonband mit ihren Liedern und Texten auf. Zwei Musiker der im Jahr zuvor verbotenen Band „Renft“ helfen dabei. Trotz Stasi-Überwachung gelingt es, das Tape in den Westen zu bringen. Die drei jungen Künstler werden wenige Wochen nach der Aufnahme verhaftet. Nach neun Monaten Untersuchungshaft werden sie, dank internationaler Proteste, nach West-Berlin ausgebürgert.

Doris Liebermann schildert kenntnisreich die beklemmende Geschichte von Behinderung, Einschüchterung und Verfolgung der drei Künstler in der DDR, die ebenso einzigartig wie typisch für diese Zeit ist.

SACHBUCH | 288 S. | Br. | 150 × 210 mm | s/w-Abb.

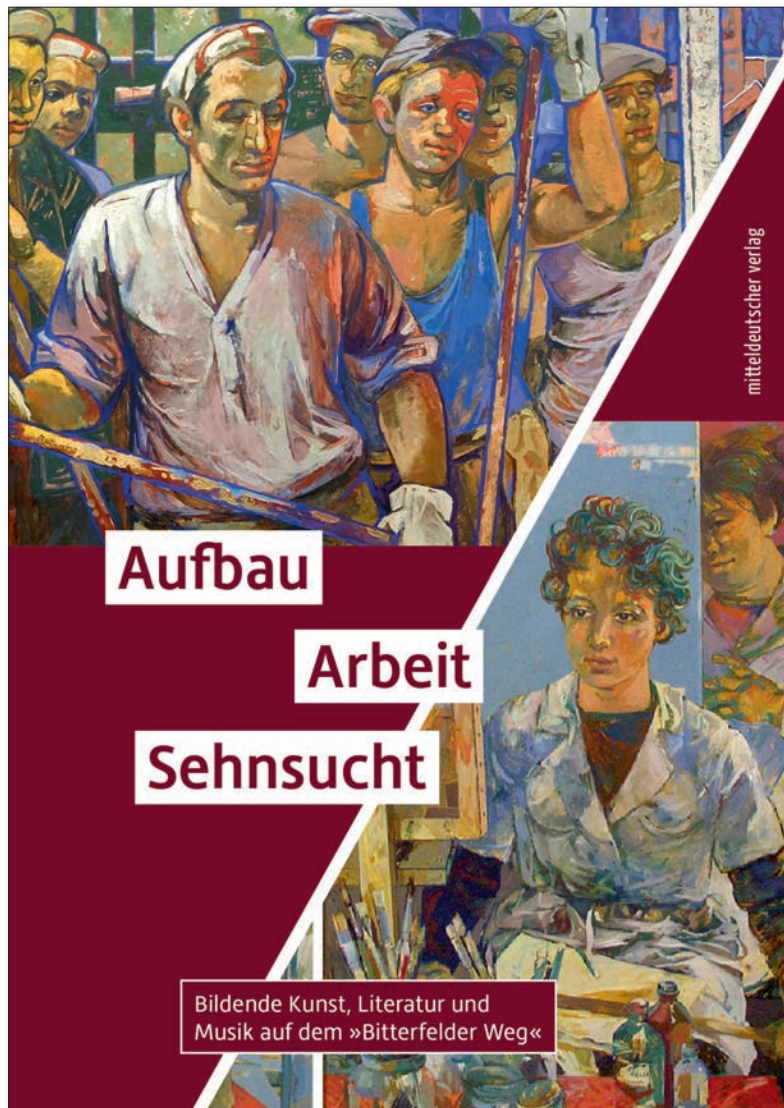
DORIS LIEBERMANN, geb. 1953, studierte Theologie in Jena. Nach einer Unterschriftensammlung gegen die Biermann-Ausbürgerung wurde sie zusammen mit der „staatsfeindlichen Jenaer Gruppe“ um Jürgen Fuchs 1977 nach West-Berlin ausgebürgert. Dort studierte sie Osteuropäische Geschichte und Slavistik. Seit 1983 arbeitet sie als Autorin für Funk, Fernsehen und Printmedien und veröffentlichte mehrere Bücher.



978-3-96311-689-6
25,00 € [D] | 25,70 € [A] | 35,00 sFr [CH]

ERSCHEINT September 2022

DER HOCHFLIEGENDE TRAUM DER SED VON EINER „SOZIALISTISCHEN NATIONALKULTUR“



- Spurensuche auf dem „Bitterfelder Weg“
- Von negativen wie positiven Ergebnissen
- Begleitband zur Ausstellung vom Juli 2022 bis Juli 2023 in Bitterfeld

Der „Bitterfelder Weg“ ist von historisch zentraler Bedeutung für die frühe Kulturpolitik in der DDR. Er bezeichnet deren Grundorientierung und künstlerische Praxis. Im Fokus stand die Vereinigung von Kunst, Leben und Arbeit mit dem Ziel, eine neue sozialistische Gesellschaft zu formen und zu prägen. Im „Bitterfelder Weg“ sah man eine wesentliche Methode der sozialistischen Kulturrevolution – sozusagen den Motor für die Entwicklung einer neuen Nationalkultur. In fünf Beiträgen und vier Exkursen wird dem „Bitterfelder Weg“ zwischen parteilichen Vorgaben und der Realität nachgespürt – seinem ideologischen Hintergrund und den Umsetzungen in bildender Kunst, Musik, Literatur sowie in den betrieblichen Kunstzirkeln.

AUSSTELLUNGSBEGLEITBAND | 160 S. | Br. | 148 × 210 mm | s/w- und Farbabb.

Der **LANDKREIS ANHALT-BITTERFELD** richtet im Sommer 2022 eine Ausstellung zum „Bitterfelder Weg“ ein. Renommiertere Kunstwissenschaftlerinnen und Kunstwissenschaftler haben in dem dazu erscheinenden Begleitband diverse Aspekte der Umsetzung der zwei Bitterfelder Konferenzen untersucht. Mit Beiträgen von Eckhart J. Gillen, Therese Hörnigk, Bernd Lindner, Katharina Lorenz, Marc Meißner und Gilbert Stöck.



978-3-96311-648-3
16,00 € [D] | 16,50 € [A] | 22,40 sFr [CH]

ERSCHEINT Mai 2022

VON EINER SPÄTEN LIEBE UND EINEM ERFÜLLTEN SCHRIFTSTELLERLEBEN

Traudel Thalheim

421 Schritte von mir zu dir

Erinnerungen an Werner Heiduczek



mitteldeutscher verlag

ERINNERUNGEN | 120 S. | Br. | 135 × 210 mm | s/w- und Farbabb.

- **Das warmherzige Porträt eines deutschen Schriftstellers**
- **Eine Lebens- und Liebesreise im Alter**
- **Bestellen Sie Ihr Leseexemplar!**

Werner Heiduczek (1926–2019) gehörte zu den bekanntesten Schriftstellern in der DDR, eckte dabei durchaus an, sein Roman „Tod am Meer“ war jahrelang verboten. Nach der Wiedervereinigung blieb er schriftstellerisch tätig, erreichte nun auch sein westdeutsches Publikum mit Lesungen persönlich.

Nach dem Tod seiner Ehefrau lernte Heiduczek 2001 die Journalistin Traudel Thalheim kennen, mit der er bis zu seinem Tod in Leipzig zusammenlebte. Thalheims Erinnerungen an „ihren Poeten“ schildern diese erfüllte Zeit im Alter in warmherzigen Worten und unterhaltsamen Geschichten. Ihr gelingt damit ein erfrischendes Porträt des umtriebigen Literaten wie auch der ostdeutschen Kulturszene bis in die jüngste Gegenwart.

» Das Buch ist echt stark!

Jens Wagner,
Sachsen-Sonntag Leipzig

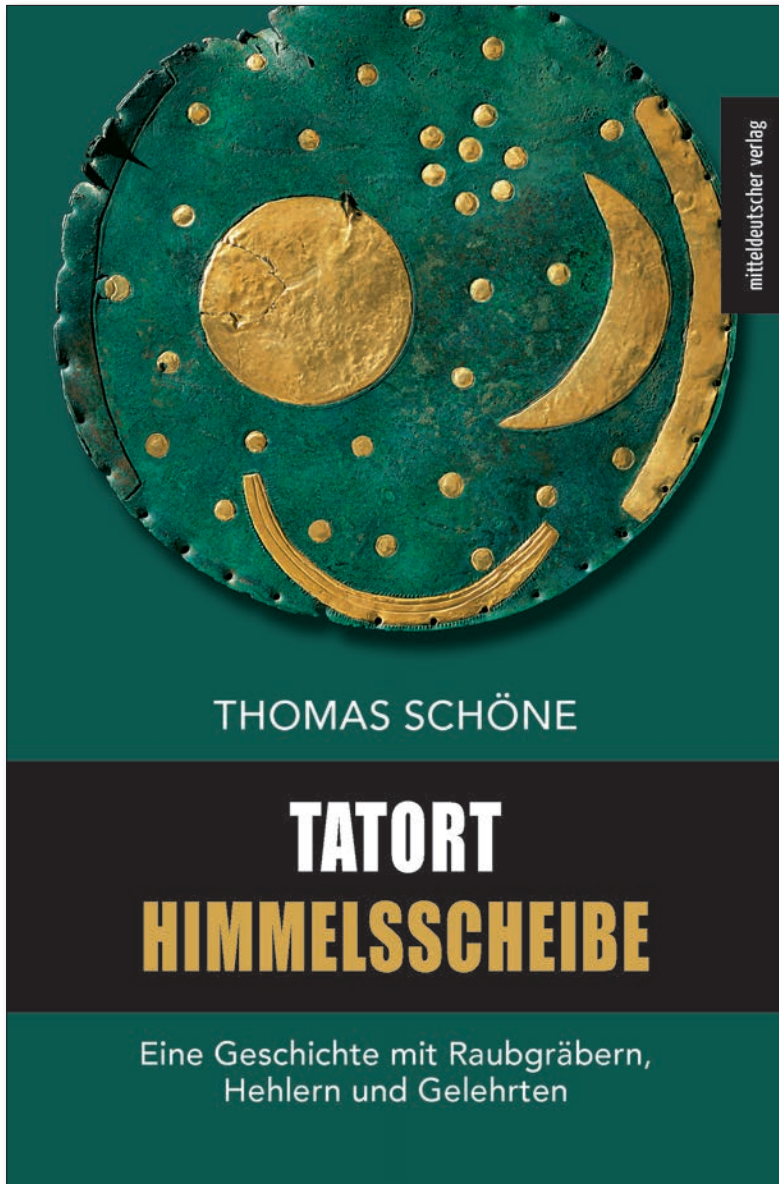
TRAUDEL THALHEIM, geb. 1930, studierte Journalistik in Leipzig und begann ihre berufliche Tätigkeit bei der „Leipziger Volkszeitung“. Später schrieb sie freiberuflich Beiträge und Reportagen für Tages- und Wochenzeitungen und war als Reisejournalistin unterwegs. Zwei Jahrzehnte hatte sie eine wöchentliche Kolumne in der „Leipziger Rundschau“ und ist bis heute journalistisch tätig.



978-3-96311-676-6
16,00 € [D] | 16,50 € [A] | 22,40 sFr [CH]

Lieferbar

DIE FUND- UND RETTUNGSGESCHICHTE DER WELTBEKANNTEN HIMMELSSCHEIBE



SACHBUCH | 5., erweiterte Auflage | Mit einem Vorwort von Harald Meller |
228 S. | Br. | 135 × 205 mm | s/w-Abb.

THOMAS SCHÖNE, geb. 1957 in Halle (Saale), Abschluss als Diplomlehrer in den Fächern Mathematik und Physik. Er arbeitet heute als Journalist und verfolgt die Geschehnisse um die „Himmelscheibe von Nebra“ seit dem ersten Tag.

- 5. Auflage des Bestsellers
- Alle wichtigen Ereignisse rund um die Himmelscheibe
- Einer der wichtigsten archäologischen Funde

Der Fund der „Himmelscheibe von Nebra“ hat die Archäologie aus ihrem Schattendasein hervorgeholt. Doch was genau ist die Himmelscheibe? Ist sie überhaupt echt? Und wenn ja, ist sie tatsächlich der Schlüsselfund, der uns Menschen zwingt, die eigene Geschichte zu überdenken? Diese und andere Fragen beschäftigen die Öffentlichkeit weltweit und entsprechende Schlagzeilen sorgen ständig für Aufregung.

Dieses Buch erzählt die spannende Geschichte vom Fund bis zur Rettung der „Himmelscheibe von Nebra“ und schildert die Hintergründe und Auswirkungen der Himmelscheibenforschung auf das moderne Geschichtsbild. Für die Nachauflage hat der Autor die neusten Fakten zusammengetragen und Landesarchäologe Harald Meller ein aktuelles Vorwort verfasst.

» Besser als ein Krimi.

Deutschlandradio



978-3-96311-696-4
14,00 € [D] | 14,40 € [A] | 19,60 sFr [CH]

ERSCHEINT Mai 2022

HIDDENSEE: PILGERORT DER UNANGEPASSTEN UND AUSSTEIGER



Das kleine Ostseeiland Hiddensee war schon Anfang des 20. Jahrhunderts ein Eldorado für Kunstschaffende und Lebenskünstler*innen. Auch zu DDR-Zeiten gaben sich hier Maler*innen, Musiker*innen, Schriftsteller*innen und alle, die sich dafür hielten, ein Stelldichein. Dass die Insel Sperrgebiet war, änderte daran nichts. Denn schon der Versuch, Hiddensee gegenüber unangemeldeten Personen abzuschirmen, provozierte jene, die keine Lust auf FDGB-Urlaub und Bevormundung hatten, sondern sich ihr Recht auf freies Reisen in einem unfreien Land nicht nehmen ließen. Fortan kultivierte die Insel das Lebensgefühl der Unangepassten. Zeitzeug*innen aus fünf Jahrzehnten erzählen ihre persönlichen Geschichten vom Anderssein auf Hiddensee.

» Ein abwechslungsreiches, informatives, vielseitiges Loblied auf die Insel Hiddensee.

Der Medienbrief

SACHBUCH | 2. Auflage | 192 S. | Br. | 170 × 240 mm | zahlr. s/w- und Farbabb.

ANDREAS H. APELT, geb. 1958, Studium der Geschichte und Germanistik; Promotion in Politikwissenschaft, Journalist und Publizist; lebt in Berlin; seit 1991 Vorstandsbevollmächtigter der Deutschen Gesellschaft e. V.

CORNELIA KLAUSS, aufgewachsen in Ostberlin, Studium an der HFF Potsdam-Babelsberg, Ausreise nach Westberlin, 1990–2003 Programmleiterin des Filmkunsthauses Babylon, freiberufliche Kuratorin für Festivals.



978-3-89812-876-6

19,95 € [D] | 20,60 € [A] | 27,95 sFr [CH]

Lieferbar

ERLEBNISSE ZWISCHEN PRINZESSINNEN UND NIETZSCHES STERBEZIMMER



ERINNERUNGEN | ca. 500 S. | geb. | 215 × 270 mm | s/w- und Farbabb.

Dr. **RALF-TORSTEN SPELER**, geb. 1946, Sohn eines Kunst- und Antiquitätenhändlers in Dessau. Studium Deutsche Geschichte, Museologie und Kunstgeschichte in Leipzig und Halle, 1981 Promotion. 1983–2013 Leiter der Zentralen Kustodie und des von ihm gegründeten Universitätsmuseums, 1993–2012 zudem Leiter des Universitätsarchivs. 1990–2019 Pedell des Senats. Seit 2013 Präsident der Vereinigung der Freunde und Förderer der Universität.

- **Leben und arbeiten als Kunsthistoriker in der DDR**
- **Hallische Universitätsgeschichte**
- **Erinnerungen von Deutschlands dienstältestem Kustos**

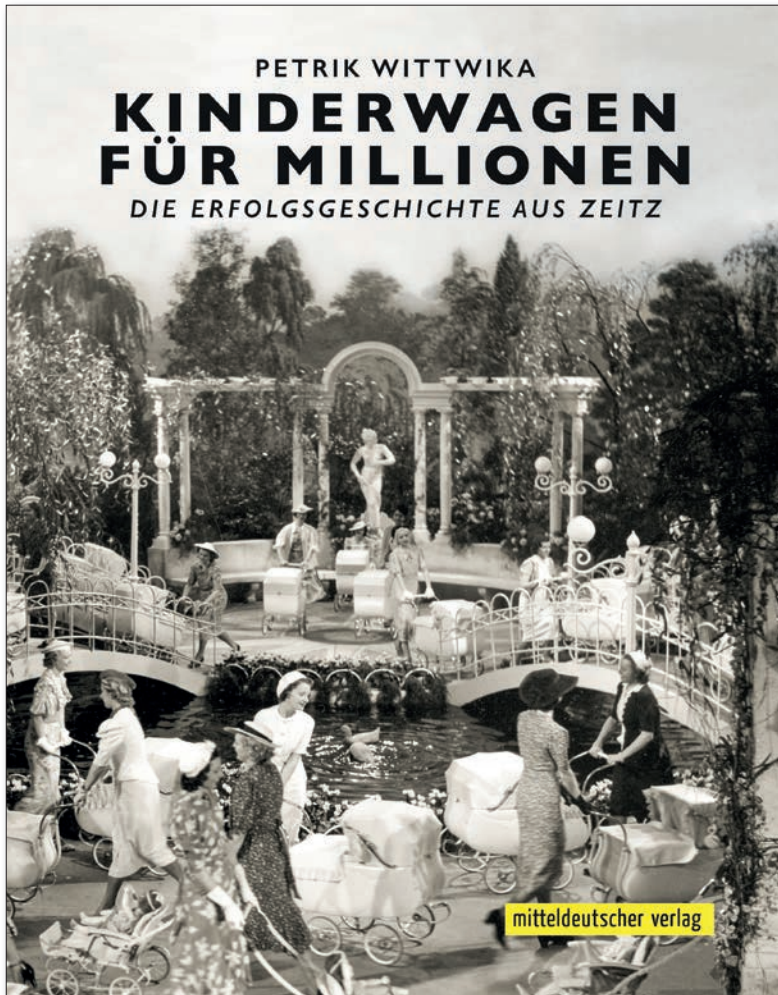
Der Kunsthistoriker Ralf-Torsten Speler berichtet unterhaltsam und fesselnd aus seinem bewegten Leben. Er gibt Einblicke in die Familientradition, über seine Museumsjahre in Querfurt, Weimar, Merseburg, Bad Lauchstädt und Dessau. Sein Lebensmittelpunkt wird schließlich die 1979 von ihm mitbegründete Zentrale Kustodie der Martin-Luther-Universität in Halle. Speler berichtet vom Aufbau der Kunstsammlungen und zahlreichen Ausstellungen, von der Erneuerung der Universität in Halle nach der friedlichen Revolution und seiner Zeit als Pedell und Zeremonienmeister. Am Ende seines Berufslebens ist er der dienstälteste Universitätskustos Deutschlands – als der er nicht selten Staatsoberhäupter und Prinzessinnen begrüßt hat.



978-3-96311-697-1
36,00 € [D] | 37,10 € [A] | 50,40 sFr [CH]

ERSCHEINT September 2022

WIE ZEITZ ZUR „STADT DER KINDERWAGEN“ WURDE



- 150 Jahre Kinderwagenproduktion in Zeitz
- Eine Industrie- und Stadtgeschichte
- Erstmals veröffentlichtes Bildmaterial

Die reichlich und mit erstmals veröffentlichtem Bildmaterial versehenen Publikation widmet sich der Historie bekannter Zeitzer Kinderwagenfirmen. Damit wird ein weiterer Beitrag zur Aufarbeitung der vielseitigen Zeitzer Industrie- und Wirtschaftsgeschichte geleistet, an die am deutlichsten die Dauerausstellung im Deutschen Kinderwagenmuseum im Barockschloss Moritzburg Zeitz erinnert. Für alle an diesem speziellen Thema Interessierten stellt das auf aktuellen Forschungsergebnissen beruhende Buch über die Entwicklung der Zeitzer Kinderwagenindustrie eine wichtige kulturgeschichtliche Quelle dar. Der Band wird von Gloria-Maria Holzhey geb. Naether und Ernst-Albert Naether herausgeben.

SACHBUCH | 316 S. | geb. | 220 × 280 mm | s/w- und Farbabb.

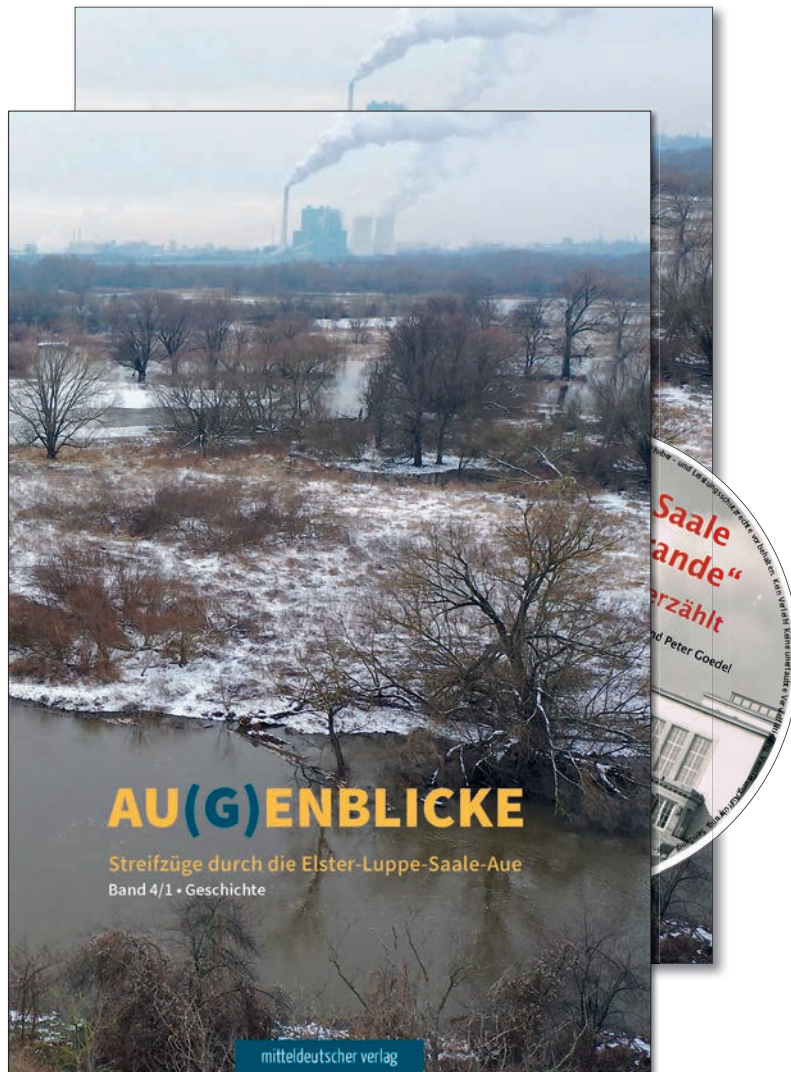
PETRIK WITTIKA, geb. 1981 in Zeitz, Lehrer im Oberschuldienst für die Fächer Deutsch, Ethik und Gemeinschaftskunde, Vorsitzender der Gesellschaft zur Förderung des Schlosses Moritzburg Zeitz. Diverse Veröffentlichungen zur Regionalgeschichte. Im mdv erschien „Von Zeitz in die Welt: Kinderwagen von E. A. Naether. Eine Firmen- und Familiengeschichte 1846–1946“, hg. von E.-A. Naether (2. Aufl. 2021).



978-3-96311-647-6
28,00 € [D] | 28,80 € [A] | 39,20 sFr [CH]

ERSCHEINT Juni 2022

EIN FESSELNDER BLICK AUF EINE MANNIGFALTIGE REGION



- **Großer Rückblick auf Buna in der DDR**
- **Vielfältige Themen zur Region**
- **Mit DVD-Beileger**

Der vierte Band der Reihe „Au(g)enblicke. Streifzüge durch die Elster-Luppe- und Saale-Elster-Aue“ nimmt wieder vielfältige Themen in den Blick, dazu gehören Beiträge zur Geschichte, Kultur, Natur und Wirtschaft der Region. Den Schwerpunkt nimmt jedoch die jüngste Geschichte des Buna-Werkes ein. Dazu zählen sachkundige Beiträge der beiden Insider Christoph Mühlhaus und Ingrid Häußler, die von der schwierigen Privatisierung des Kombines VEB Chemische Werke Buna aus unterschiedlicher Perspektive berichten. Hinzu treten Texte mit Bezug zum ehemaligen Kulturhaus der Buna-Werke „Haus der Freundschaft“ in Schkopau, die ein u. a. von früheren Protagonisten entworfenes lebendiges Bild einer beinahe vergessenen Zeit zeichnen.

Die beigelegte DVD des Films „An der Saale hellem Strande“ von Peter Goedel und Helge Storck ist ein weiterer Höhepunkt des Bandes.

SACHBUCH | Reihe „Au(g)enblicke“, Bd. 4 | 2 Bände + DVD | ca. 772 S. | Br. | 160 × 240 mm | zahlr. s/w- und Farbabb.

Der **ARBEITSKREIS DÖLLNITZ e. V. (AKD)** wurde 2001 gegründet. In 20 Jahren wurden zahlreiche regionale Projekte verwirklicht, z. B. die Wiederbelebung des trothaschen Weinbaus in der Region und die Aufnahme der Sanierung des ehemaligen Orgacid-Geländes in Ammendorf. Die von Dr. Johannes Stadermann im Auftrag des AKD herausgegeben Reihe „Augenblicke“ ist ebenso ein Arbeitsergebnis.



978-3-96311-665-0
30,00 € [D] | 39,90 € [A] | 42,00 sFr [CH]

ERSCHEINT September 2022

EINE **GESTALTERISCHE REFLEKTION** ZU GEGENWÄRTIGEN UND ZUKÜNFTIGEN BILDERN DER REGION



BILD-TEXT-BAND | Herausgegeben von Stephanie Kiwitt | 200 S. | Br. |
190 × 260 mm | Farbabb.

STEPHANIE KIWITT, geb. 1972 in Bonn, Studium der Fotografie in Leipzig und im tschechischem Opava, Kommunikationsdesign in Postdam. Von 2009 bis 2020 lebte sie in Brüssel und unterrichtete dort zuletzt im Team an der LUCA School of Arts Fotografie. Jetzt Professorin für Kommunikationsdesign und Fotografie an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein Halle. 2016 Ellen-Auerbach-Stipendium für Fotografie. Internationale Einzel- und Gruppenausstellungen u. a. in Leipzig, Antwerpen, Gent und Brüssel.

- **Aktuelles Thema
Braunkohleausstieg**
- **Struktur- und Klimawandel
und die Folgen für unseren
Lebensraum**
- **Fotografische Beobachtungen,
Inszenierungen, Experimente,
Texte**

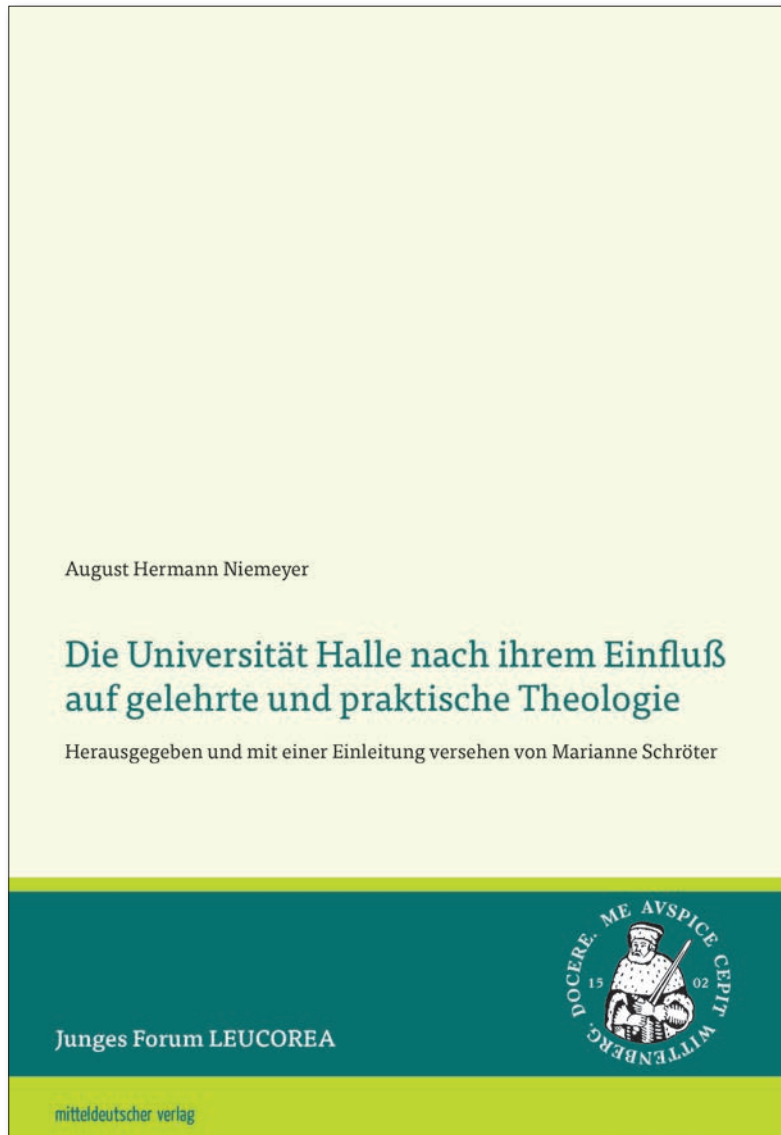
Mit Fotografien, Videostills und Texten von Studierenden sowie eingeladenen Autor*innen aus den Bereichen Wissenschaft und Kunst möchte das Projekt des Studiengangs Kommunikationsdesign/Fotografie der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle die Auseinandersetzung mit dem heutigen und zukünftigen Lebensraum im Mitteldeutschen Revier anregen. Im Hinblick auf den gegenwärtigen Strukturwandel und die Frage, wie sich das Leben in der Region verändern wird, benennt der Titel „Nach den Regeln der Normalität“ einen Zwiespalt: Zum einen bestätigt er das Bedürfnis nach Orientierung entlang vertrauter Denk- und Handlungsmuster, zum anderen formuliert er den innigen Wunsch nach einer radikalen Neujustierung.



978-3-96311-659-9
25,00 € [D] | 25,70 € [A] | 35,00 sFr [CH]

Lieferbar

EIN SCHATZ HALLISCHER UNIVERSITÄTSGESCHICHTE NEU ANS LICHT GEBRACHT



- **Wichtige Quelle zur Universitätsgeschichte Halles**
- **Grundlage für Protestantismusgeschichte der Neuzeit**
- **Mit umfangreichem Kommentar**

Mit seiner Theologie- und Fakultätsgeschichte gab August Hermann Niemeyer (1754–1828) eine lebendige und kritische Schilderung des Gangs protestantisch-akademischer Theologie zwischen der Reformation und seiner eigenen Gegenwart. Lebens- und Schaffensbilder der bedeutendsten mit der hallischen Universität verbundenen Theologen und Kirchenleute werden ergänzt durch kirchen- und wissenssoziologische Analysen und energische Appelle zur Sicherung von Denk- und Lehrfreiheit. Dieses außerordentlich aspektreiche Werk, das eine geeignete Quelle zur Rekonstruktion der Protestantismusgeschichte der Neuzeit sein kann, liegt nun in einer umfangreich kommentierten und mit Registern versehenen Edition vor.

FACHBUCH | Herausgegeben und kommentiert von Marianne Schröter |
112 S. | Br. | 165 × 240 mm

Dr. **MARIANNE SCHRÖTER** studierte in Halle Evangelische Theologie. Hermeneutik- und Theologiegeschichte, Wissenschaftstheorie der Theologie und Universitätsgeschichte sind Schwerpunkte ihrer wissenschaftlichen Tätigkeit. Schröter ist Geschäftsführerin der Stiftung LEUCOREA in Wittenberg und Lehrbeauftragte für Systematische Theologie an der Theologischen Fakultät der MLU Halle-Wittenberg und an der Leuphana Lüneburg.



978-3-96311-691-9
20,00 € [D] | 20,60 € [A] | 28,00 sFr [CH]

ERSCHEINT August 2022



FACHBUCH | 160 S. | Br. | 135 × 210 mm

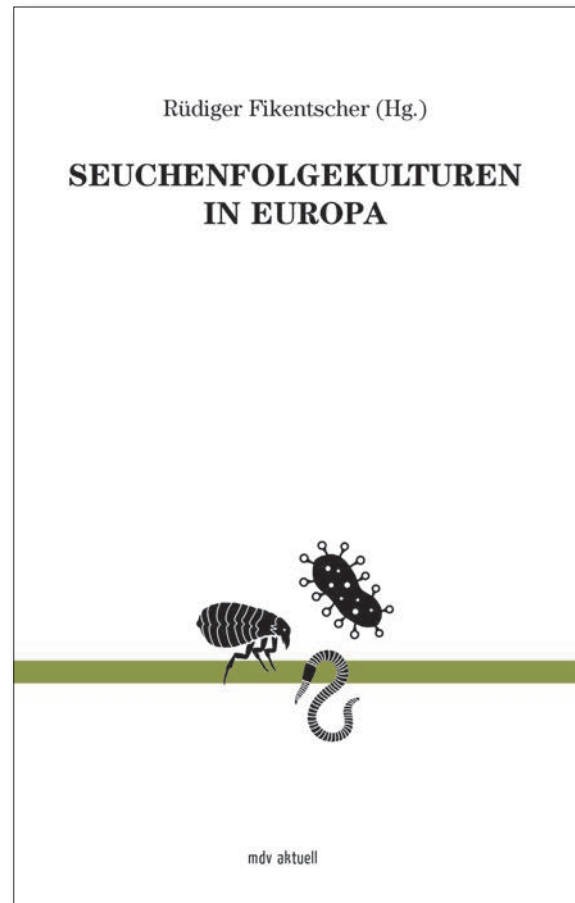
Der Band enthält die Beiträge der Tagung „Sprachlandschaften aus laienlinguistischer und linguistischer Sicht“, auf der Fragen zu Perspektiven der Regionalsprache Niederdeutsch, vor allem in Sachsen-Anhalt, diskutiert wurden. Davon ausgehend, dass sich die niederdeutsche Regionalsprache in einem komplexen soziopragmatischen Wandelprozess befindet, thematisieren die Aufsätze dies unter verschiedenen Aspekten und Bereichen.

Beiträge von Birte Arendt (Greifswald), Yvonne Hettler (Hamburg), Ulrich Wenner (Halle), Christiane Ehlers (Hamburg), Ursula Föllner und Saskia Luther (Magdeburg) sowie studentische Projekte von Sabrina Gaense, Alicia Gauter, Sarah Tiemann, Nicholas Spindler und Christian Sadel (alle Magdeburg).



978-3-96311-640-7
24,00 € [D] | 24,70 € [A] | 33,60 sFr [CH]

ERSCHEINT August 2022



SACHBUCH | 192 S. | Br. | 125 × 200 mm | s/w-Abb.

Seuchen haben im Laufe der Jahrhunderte tiefe Spuren hinterlassen. Man denke nur an das Verlegen von Friedhöfen nach der Pest, das Verschwinden der mittelalterlichen Badehauskultur und die hygienischen Verbesserungen im 19. Jahrhundert. Die nun publizierten Beiträge einer 2021 durchgeführten Tagung zum Thema reichen von der Antike bis an die Gegenwart und umfassen religiöse und weltliche Reaktionen.

Mit Beiträgen von Rüdiger Fikentscher, Kurt Fricke, Katja Grüneberg-Wehner, Michael Hecht, Hans-Joachim Kertscher, Susanne Kimmig-Völkner, Gabriela Lehmann-Carli, Anne-Sarah Matviyets, Axel Noack, Heiner Lück, Alfred Reichenberger und Harald Schwillus.



978-3-96311-690-2
18,00 € [D] | 18,50 € [A] | 25,20 sFr [CH]

ERSCHEINT Juni 2022



SACHBUCH | 180 S. | Br. | 145 × 220 mm

Die Folgen von 09/11 sind bis heute präsent: Kampf gegen Terrorismus, destabilisierte Regionen, Sicherheitsgesetze, eine verstärkte Politisierung des Islam und ein Zunehmen xenophober Ressentiments. Doch auf welchen Ebenen sind seine Auswirkungen in Deutschland bemerkbar? Welche Bedeutung hat der 11. September für die Generation der Jahrtausendwende? Der Band enthält 20 Essays eines bundesweiten studentischen Essaywettbewerbs.

Herausgegeben im Auftrag der **DEUTSCHE GESELLSCHAFT e. V.** von Andreas H. Apelt, Eckhard Jesse und Evelyn Schmidt.



978-3-96311-709-1
20,00 € [D] | 20,60 € [A] | 28,00 sFr [CH]

Lieferbar



SACHBUCH | 160 S. | Br. | 145 × 220 mm

Unsere Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit: Sie musste erdacht, errungen und verteidigt werden. Aber brauchen wir überhaupt dieses Wissen um die Geschichte der Demokratie? Welchen Beitrag kann die Demokratiegeschichte zur Stärkung unserer Demokratie leisten? Zur Diskussion dieser Fragen veranstaltete die Deutsche Gesellschaft e. V. einen studentischen Essaywettbewerb. Die besten Einsendungen werden in diesem Band veröffentlicht.

Die 1990 gegründete **DEUTSCHE GESELLSCHAFT e. V.** begleitet seit mehr als 30 Jahren das politische Geschehen in Deutschland. Mit vielfältigen Initiativen wirbt die Gesellschaft für gegenseitiges Verständnis zwischen Ost und West. Dr. Lars Lüdicke ist Referent der Abteilung „Politik und Geschichte“ der Gesellschaft.



978-3-96311-708-4
20,00 € [D] | 20,60 € [A] | 28,00 sFr [CH]

ERSCHEINT September 2022

REISE



REESE
Braunschweig
9,99 € | 95462-803-2



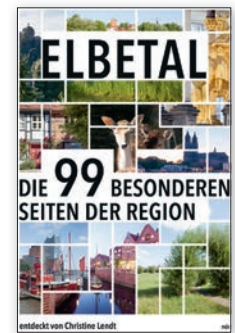
KOTTE
Chemnitz
12,99 € | 95462-945-9



JOROCH
Dessau und Wörlitz
9,99 € | 95462-572-7



PANTENIUS/
VOIGTLÄNDER
Eifel
9,99 € | 95462-766-0



LENDT
Elbetal
12,99 € | 96311-135-8



SANDKE
Fischland-Darß-Zingst
12,99 € | 96311-018-4



APELT/PUMP
Hiddensee
12,99 € | 95462-899-5



REESE
Hildesheim
9,99 € | 95462-218-4



KOTTE
Jüdisches Sachsen
12,99 € | 96311-553-0



PHILIPP
Lausitz
12,99 € | 95462-306-8



KOTTE
Leipzig
12,99 € | 96311-346-8



DIERS
Lüneburg
12,99 € | 96311-347-5



ULLRICH
Magdeburg
12,99 € | 96311-392-5



LENDT
Ostfriesland mit
Ostfriesischen Inseln
12,99 € | 95462-733-2



ROSENZWEIG
Romantische Straße
12,99 € | 96311-170-9



PIXBERG
Rügen
9,99 € | 95462-773-8



HEILIG
Saale-Unstrut
12,99 € | 96311-254-6



DADDER/RUSSI
Saarbrücken
12,99 € | 96311-040-5



KOTTE
Sächsische Schweiz
9,99 € | 95462-630-4



KOTTE
Sächsisches Elbland
12,99 € | 96311-154-9



PIXBERG
Stralsund
12,99 € | 96311-178-5



**PANTENIUS/
VOIGTLÄNDER**
Trier
9,99 € | 95462-668-7



LANGE
Uckermark
12,99 € | 96311-486-1



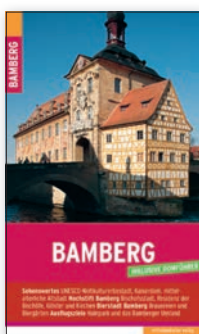
KÄHNE
Usedom
12,99 € | 96311-013-9



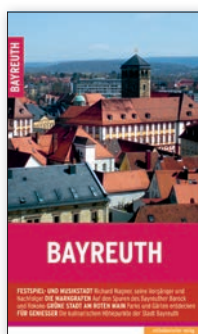
GRUBER/ZADE
Wiesbaden
12,99 € | 96311-177-8



TIETKE
Wittenberg
9,99 € | 95462-414-0



GALLAS
Bamberg
9,95 € | 95462-330-3



PIONTEK
Bayreuth
9,95 € | 95462-532-1



THIEL
Braunschweig
9,95 € | 89812-890-2



SCHNELLE
Celle
7,95 € | 95462-645-8



SCHARECK
Erfurt
9,95 € | 95462-005-0



SCHNELLE
Goslar
9,95 € | 95462-810-0



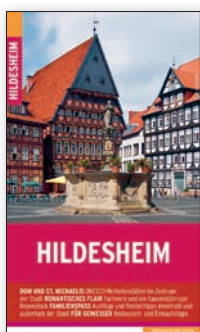
SEYFAHRT
Gotha
7,95 € | 95462-921-3



LENDT
Göttingen
9,95 € | 95462-013-5



DIERS
Hameln
7,95 € | 95462-452-2



LENDT
Hildesheim
9,95 € | 89812-919-0



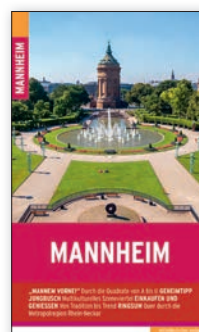
HELLMANN/WEILANDT
Jena
9,95 € | 89812-889-6



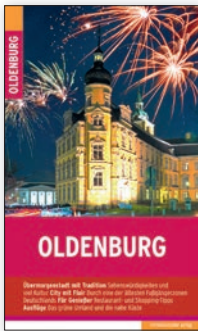
LENDT
Kiel
9,95 € | 95462-453-9



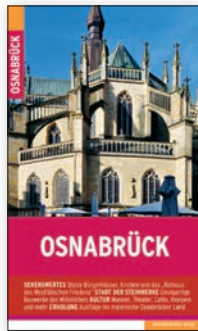
ZANDER/ZANDER
Magdeburg
9,95 € | 95462-115-6



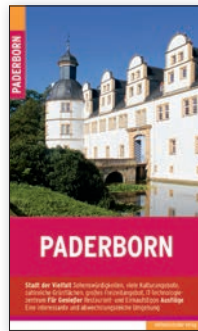
ELLRICH
Mannheim
9,95 € | 95462-992-3



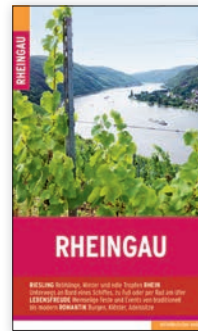
SAGURNA/WELP
Oldenburg
9,95 € | 95462-012-8



IGEL
Osnabrück
9,95 € | 95462-451-5



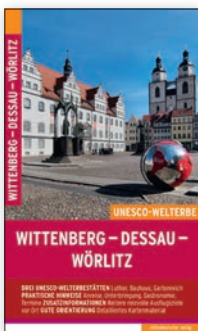
SCHNELLE
Paderborn
9,95 € | 95462-920-6



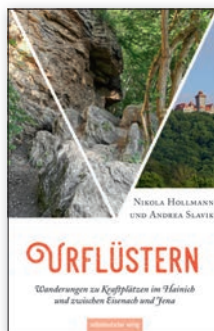
SEYFARTH
Rheingau
9,95 € | 95462-955-8



SEYFARTH
Taunus
9,95 € | 95462-808-7



PANTENIUS
**Wittenberg – Dessau –
Wörlitz**
9,95 € | 96311-563-9



HOLLMANN/SLAVIK
Urfüstern Hainich/Jena
14,00 € | 96311-429-8



HOLLMANN/SLAVIK
Urfüstern Harz
14,00 € | 96311-425-0



HOLLMANN/SLAVIK
Urfüstern Saale/Unstrut
14,00 € | 96311-426-7



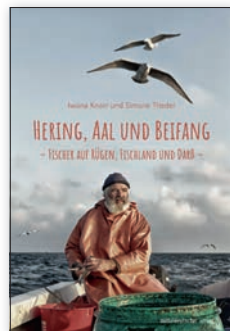
TRAUB
**Magische Orte in
Mitteldeutschland**
12,95 € | 95462-608-3



TRAUB/TRAUB
**Magische Orte in
Mitteldeutschland II**
12,95 € | 95462-772-1



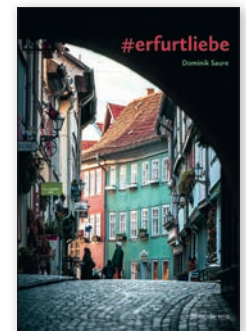
TRAUB/TRAUB
**Magische Orte in
Mitteldeutschland III**
12,95 € | 96311-164-8



KNORR/TRIEDER
Hering, Aal und Beifang
18,00 € | 96311-549-3



KOCH/PAAL
Bamberg bildschön
16,00 € | 96311-223-2



SAURE
#erfurtliebe
16,00 € | 96311-222-5



SCHUMANN
Halle. Momente
16,00 € | 96311-221-8



KÖHLER
Leipzig. Im Fokus
16,00 € | 96311-220-1



ANZT
Magdeburgs Mitte
12,00 € | 96311-626-1



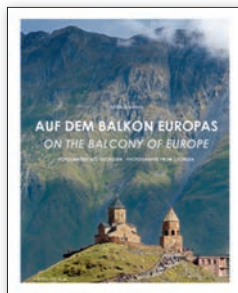
BOLLMANN
**Schlösser und Burgen in
Sachsen-Anhalt**
16,00 € | 96311-224-9



APPLIS
Swantien entdecken
20,00 € | 96311-551-6



KRECKEL
Mein Usbekistan
24,95 € | 89812-549-9



HÄNEL
Auf dem Balkon Europas
24,95 € | 95462-888-9



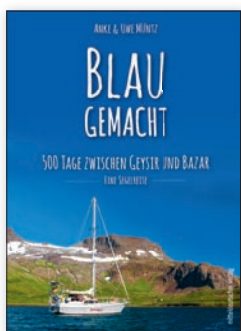
KORALL
Die Seele Georgiens
40,00 € | 95462-305-1



MEIXNER
Abenteuer Seidenstraße
15,00 € | 96311-161-7



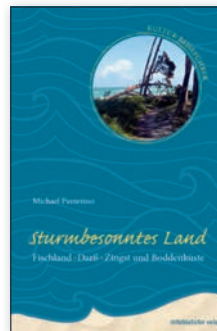
ZASCHKE
Pilgern 4.0
16,00 € | 96311-574-5



MÜNTZ/MÜNTZ
Blau gemacht
28,00 € | 96311-475-5



PANSE/FRITSCH
Die Spuren unserer Vorfahren
20,00 € | 96311-249-2



PANTENIUS
Sturmbesanntes Land
15,00 € | 96311-157-0



SIEGSMUND
Armenien
40,00 € | 96311-550-9

BELLETRISTIK

allmende Zeitschrift für Literatur 108. Ausgabe 12,00 € 96311-620-9	FÄRBER Ungeheuer Stress mit Nessie Kinderbuch 15,00 € 96311-391-8	HÖLL Am Ende des Schattens Roman 18,00 € 96311-511-0	MATZ Hallsch forrn Ahnfenger Mundart-Wörterbuch 3., überarb. Auflage 8,00 € 96311-500-4	SCHÖNBERG Das unsterbliche Luderleben Roman 16,00 € 96311-442-7
APELT Hannahs Verlies Roman 20,00 € 96311-329-1	FRICKE Der Rasenpfleger Roman 14,00 € 96311-617-9	JANKOFISKY Session Erinnerungen 16,00 € 96311-619-3	MAXIMOW Taiga Erzählungen aus dem Gulag 20,00 € 96311-381-9	SIKORA Siebenhöfen Roman 20,00 € 96311-384-0
AREND Der Himmel aber ist immer blau Erzählungen 12,00 € 96311-540-0	FRITZ Auffliegende Papageien Roman 14,00 € 96311-252-2	KAUFHOLZ Der Hammermord am Hansering Authentische Kriminalfälle 14,00 € 96311-488-5	MESSERSCHMIDT Dr. Laurin und das Schweißwunder auf der Einlegesohle Roman 28,00 € 96311-639-1	ŠLEPIKAS Mein Name ist Marytė Roman 12,00 € 96311-123-5
AŠKINYTĖ Kleines Bernstein Roman 14,00 € 96311-474-8	GERINGAS Licht hinter dem Fenster Erzählungen 14,00 € 96311-524-0	KMITA Die Chroniken des Südviertels Roman 20,00 € 96311-180-8	MONETA Schlussapplaus Roman 16,00 € 96311-450-2	SPERK ... im fliegenden Wechsel Erzählungen 12,00 € 96311-398-7
BENEDEK Khaled tanzt Roman 18,00 € 96311-397-0	GÖTZE Schellingers Welt Roman 14,00 € 96311-328-4	KOTTE Die dreizehn Leben des Richard Rohde Roman 16,00 € 96311-464-9	MORTSCHILADSE Liebe und Tod in Tiflis Roman 28,00 € 96311-226-3	SPYRA Die Berichte des Voyeurs Gedichte 16,00 € 96311-542-4
BOČEK Russischer Tango Roman 20,00 € 96311-612-4	GROSS-STRIFFLER Cleopatra & Fleischsalat Erzählungen 14,00 € 96311-380-2	KREISLER Wand an Wand mit einer Leiche Authentische Kriminalfälle 14,00 € 96311-571-4	POPPE Angstfresser Roman 20,00 € 96311-239-3	SZŐCS Untergrundfürsten Erzählungen 20,00 € 96311-472-4
BÖSZÖRMÉNYI Weicher Körper der Nacht Roman 25,00 € 96311-613-1	HABICHT Schmunzelbuch für maximal zwei Haushalte Karikaturen 10,00 € 96311-603-2	LANGER Kleine Geschichte von der Frau, die nicht treu sein konnte Roman überarbeitete Neuausgabe 18,00 € 96311-539-4	PÖTZSCH Zwischenzeitblues Roman 20,00 € 96311-481-6	THÜRCK Verdorrtter Jasmin Roman 16,00 € 96311-407-6
BUSCH/MATZ Plisch unn Plum uff Hallsch Bildergeschichte 8,00 € 96311-577-6	V. D. HEIDE/IMMISCH (HG.) Im Freien Literarischer Stadtführer 20,00 € 96311-585-1	LEVIN Hilfe, unser Kind wird Künstler Satiren 12,00 € 96311-471-7	RACKWITZ in meinem garten steht ein blauer eisberg Gedichte 12,00 € 96311-618-6	WOGERSIEN Wo das Land abbricht Rügenroman 16,00 € 96311-611-7
CRUMMEY Sweetland Roman 26,00 € 96311-311-6	HEIDENREICH Am Ende der Stadt Gedichte 10,00 € 96311-449-6	LEVINE Das Mädchen von nebenan Erzählungen 18,00 € 96311-499-1	RHINEHART Der Würfler Roman 14,90 € 89812-632-8	ZIMMERMANN Viel Lärm und nichts Roman 16,00 € 96311-011-5
ECKER Herr Oluf in Hunsum Roman 20,00 € 96311-523-3	HERDEN Süderende Insel-Krimi 14,00 € 96311-307-9	LOERTZER Das Winterwunder an der Saale Erzählung 18,00 € 96311-602-5	RUSSI Der Priester von Bages Roman 20,00 € 96311-480-9	
ECKSTEIN Mein Vietnam Erzählungen 16,00 € 96311-376-5	HEYSE Ach Roman 20,00 € 96311-586-8	LOEST Sommergewitter Roman 16,00 € 96311-479-3	SAILER Haus mit der Madonna Roman 25,00 € 96311-510-3	
EINSINGBACH Geständnis eines Hochbegabten 22,00 € 96311-615-5	HOBA Schräger Regen Roman 16,00 € 96311-482-3	LOEST Sommergewitter Roman 16,00 € 96311-479-3	SCHINKEL Die Schönheit der Stadt, die ich verlasse Erzählungen 16,00 € 96311-616-2	
EINSINGBACH/WILUNPAN Siam Affairs Thriller 12,00 € 96311-121-1	HOFFMANN Wodka und Tigerente Roman 14,00 € 96311-385-7	MAI Brunzkachl Ein München-Krimi 14,00 € 96311-094-8	SCHNEIDER Die Paradiese von gestern Roman 28,00 € 96311-614-8	

KUNST

<p>Die Welt der verlassenen Orte Bildband 29,95 € 95462-031-9</p>	<p>HELLER Siebenbürgen süße Heimat Bildband 25,00 € 96311-375-8</p>	<p>LEWANDOWSKI Auschwitz – Fall of the Modern Age Bild-Text-Band 30,00 € 96311-131-0</p>	<p>PLAKAT-SOZIAL-VEREIN ZUR FÖRDERUNG VISUELLER KULTUR e. V. (Hg.) 10 Jahre Plakat Sozial e. V. Katalog 30,00 € 96311-389-5</p>	<p>WITTENBURG Leben in der Utopie Fotografien 1980–1996 Bild-Text-Band 20,00 € 96311-241-6</p>
<p>BACH/GERSTENGARBE Die Zukunft ist das neue Ding Katalog 20,00 € 96311-478-6</p>	<p>HÖHNE Auf Gottes Acker Bild-Text-Band 20,00 € 96311-383-3</p>	<p>LORDKIPANIDZE Georgiens Geschichte in 33 Objekten Bild-Text-Band 20,00 € 96311-045-0</p>	<p>SCHIERZ/ TASCHITZKI (Hg.) Wieland Förster Skulpturen und Zeichnungen Ausstellungskatalog 25,00 € 96311-394-9</p>	<p>ZINN Sluggo & Phil Kreidekunst 16,95 € 95462-917-6</p>
<p>BERNDT (Hg.) „ein rühmlich bekannter Kupferstecher“ Ludwig Buchhorn (1770–1856) – Halberstadt, Dessau, Berlin Sachbuch 25,00 € 96311-343-7</p>	<p>JENDRYSCHICK/HIRSCH Die Sichelfrau Bild-Text-Band 25,00 € 96311-476-2</p>	<p>MARTENS Nacktes Leben Aktfotografie 1983 bis 1991 Bildband 28,00 € 96311-179-2</p>	<p>SCHNABEL/EL.DOELLE/ LANGER Das Haus Kunstbuch 25,00 € 96311-547-9</p>	
<p>BERSCH Passion Bildband 24,95 € 95462-982-4</p>	<p>KANTSTEINER Die antiken Skulpturen Aus fürstlichem Besitz im Gartenreich Dessau-Wörlitz Katalog 28,00 € 96311-468-7</p>	<p>MEY (Hg.) Kunst in der Altmark Bild-Text-Band 20,00 € 96311-531-8</p>	<p>SCHNEIDER Tourist Bild-Text-Band 28,00 € 96311-304-8</p>	
<p>BIGALKE/KORSOWSKY Was bleibt uns Kunstbuch 30,00 € 96311-548-6</p>	<p>KIRSCHNER Abenteuer Platte Bildband 18,00 € 96311-515-8 Als die Eisenbahnstraße noch Ernst-Thälmann-Straße hieß Bild-Text-Band 2. Auflage 16,00 € 96311-150-1</p>	<p>MIELZARJEWICZ Lost Places Halle (Saale) Bildband 22,95 € 95462-408-9 Lost Places Chemnitz Bildband 19,95 € 95462-160-6 Lost Places Harz Bildband 22,95 € 95462-010-4 Lost Places Magdeburg Bildband 19,90 € 89812-826-1 Lost Places Leipzig Bildband 22,95 € 95462-752-3 Lost Places Beelitz-Heilstätten Bildband 19,90 € 89812-652-6</p>	<p>SINCLAIR participant observer Bildband 30,00 € 96311-624-7</p>	
<p>BOTTLÄNDER Bunt und Grau Ost-Berlin 1980 bis 1983 Bildband 18,00 € 96311-193-8</p>	<p>KULINNA Leben am Meer Bildband 28,00 € 96311-622-3</p>	<p>MÜLLER-WENZEL/ WIERMANN Heinz Steffens Werkverzeichnis der Malerei und Grafik Bild-Text-Band 40,00 € 96311-625-4</p>	<p>UECKER Poesie der Destruktion Im Dialog mit Michael Kluth 1988–2018 25,00 € 96311-038-2 Poetry of Destruction In Dialogue with Michael Kluth 1988–2018 25,00 € 96311-364-2</p>	
<p>CRAMER Übergangsgesellschaft Bildband 25,00 € 96311-120-4</p>	<p>KUNSTHALLE ROSTOCK Ost / Western Ausstellungskatalog 25,00 € 96311-579-0</p>	<p>NAGEL Blick zurück. DDR-Wirklichkeit und Fotografie Bild-Text-Band 28,00 € 96311-584-4</p>	<p>UNTERMAIERHOFER Vergessene Orte im Ruhrgebiet Bildband 24,95 € 95462-105-7</p>	
<p>DOLGNER Erwin Hahs – Das künstlerische Werk Bild-Text-Band 48,00 € 95462-437-9</p>	<p>KUNSTHALLE ROSTOCK/ NEUMANN (Hg.) Palast der Republik Ausstellungskatalog 30,00 € 96311-187-7</p>	<p>PENZEL Ein Requiem in Stein Bild-Text-Band 19,95 € 95462-931-2</p>	<p>UNZNER Thea. Tagebuch Tagebuchaufzeichnungen 16,00 € 96311-240-9</p>	
<p>GÖTZE Lebenszeichen Ausstellungskatalog 25,00 € 96311-589-9</p>	<p>KUNSTSTIFTUNG SACHSEN-ANHALT (Hg.) Stühle: Dieckmann Bild-Text-Band 30,00 € 96311-643-8</p>		<p>VETTER Der Fotograf Gerhard Vetter Bildband 28,00 € 96311-601-8</p>	
<p>HAMETNER WerkKunstWerk 16 Gespräche – Ein Porträt des Künstlers Detlef Liefertz 25,00 € 96311-516-5</p>	<p>LANDGRAF Vergessener Glanz Bildband 28,00 € 96311-176-1</p>		<p>WALTER Die Lust der Kunst Biografie 25,00 € 96311-244-7</p>	
<p>HEGER „Dann müssen es Helden sein ...“ Friedemann Hahn. Ein Porträt des Malers im Dialog 25,00 € 96311-136-5</p>	<p>LESKE Reportertage Bild-Text-Band 28,00 € 96311-623-0</p>	<p>PHILIPSEN/BAUER- FRIEDRICH (Hg.) Ins Offene Bild-Text-Band 25,00 € 96311-046-7</p>	<p>WARMUTH/ PRUSCHMANN gottgewollt Bild-Text-Band 60,00 € 96311-219-5</p>	

SACHBUCH

- ABRAMOWITZ/TRIEDER
Sinti in der DDR
25,00 € | 96311-399-4
- APELT/LÜDICKE (HG.)
Die Treuhandanstalt
Pragmatismus,
Erfolgskonzept oder
Ausverkauf
14,00 € | 96311-557-8
- BAUERNFEIND
Teslas Gigafactory
Fluch oder Segen?
20,00 € | 96311-568-4
- BINOCHÉ
Was sind die „Lumières“?
12,00 € | 96311-555-4
- BROGIATO/RÖSCHNER
**Koloniale Spuren in den
Archiven der Leibniz-
Gemeinschaft**
18,00 € | 96311-250-8
- DEUTSCH-
TSCHECHISCHE
ZUKUNFTSFONDS
**Als wäre das alles gestern
gewesen**
Eine Hommage an die Opfer
und Überlebenden des NS-
Regimes
20,00 € | 96311-635-3
- DEUTSCHLÄNDER/
THIELE/
ZAUNSTÖCK (HG.)
Halles Ruf
Das Image der Stadt in
historischer Perspektive
28,00 € | 96311-234-8
- DORNFELD/
SEEWALD (HG.)
Deutschland – Kosovo
Die Geschichte einer
Partnerschaft
20,00 € | 96311-561-5
- ECKERT
Leben im Osten
Zwischen Potsdam und
Ost-Berlin 1950–1990
Biografische Aufzeichnungen
28,00 € | 96311-487-8
- EISENHAUER
Liebe ohne Leiden
55 einfache Übungen für den
Herzmuskel
16,00 € | 96311-576-9
- FIKENTSCHER
Was mir die Freiheit brachte
Erlebnisse eines
Sozialdemokraten seit 1989
25,00 € | 96311-560-8
- FULDA (Hg.)
**Revolution trifft
Aufklärungsforschung**
16,00 € | 96311-554-7
- GLEICHAUF
Martha Nussbaum
Philosophin des guten
Lebens
6,00 € | 96311-582-0
- GRABBE
Wittenberg um 1900
Dokumente zur
Stadtgeschichte
14,00 € | 96311-401-4
- GRELACK/PASTERNAK
Toleriert und kontrolliert
Konfessionelles Bildungs-
wesen auf dem Gebiet
Sachsen-Anhalts 1945–1989
25,00 € | 96311-562-2
- GRISKO
Moderne in der Provinz
Weimarer Republik in
Thüringen 1918–1933
25,00 € | 96311-627-8
- HAHN/WILLMANN (Hg.)
Stadionpartisanen
Fußballfans und Hooligans
in der DDR
überarbeitete Neuauflage
20,00 € | 96311-396-3
- HAMETNER
Deutsche Wechseljahre
Nachdenken über Literatur
und Bildende Kunst
14,00 € | 96311-556-1
- HAUSTEIN
**Das sächsische Kobalt-
und Blaufarbenwesen**
Geschichte, Technologien
und Denkmale
30,00 € | 96311-438-0
- HIRSCHMANN
Im Umbruch
Musikleben in Halle in den
1980er Jahren
22,00 € | 96311-439-7
- HOFFMANN
Weihnachten in der DDR
15,00 € | 95462-611-3
- HONIG
Wilhelm Polte
Eine politische Biografie in
sechs Gesprächen
16,00 € | 96311-637-7
- JACOBS (Hg.)
**Die Treuhand – ein
deutsches Drama**
12,00 € | 96311-316-1
- JARECKI/PALATINI (Hg.)
**Graben, Sammeln,
Publizieren**
200 Jahre Thüringisch-
Sächsischer Altertumsverein
36,00 € | 96311-368-0
- KASTEIN/HESSE-KASTEIN
Great again?
Reportagen aus einem
zerrissenen Amerika
18,00 € | 96311-406-9
- KOTTE
Astoria Leipzig
Biografie eines Hotels
24,00 € | 96311-537-0
- KÖSTER/POENICKE/
VOLKMAR (Hg.)
**Die Ära Beims in
Magdeburg**
Ein Oberbürgermeister als
Wegbereiter der Moderne
34,00 € | 96311-369-7
- LEIPZIGER MESSE
GMBH (Hg.)
MM wie Mustermesse
Die Geschichte der Leipziger
Mustermesse und ihres
Markenzeichens
14,00 € | 96311-587-5
- LEJAVA (Hg.)
Unsere deutschen Tanten
Von Auswandererschulen
und illegalen Kindergärten
in Georgien
16,00 € | 96311-320-8
- LUCIUS (Hg.)
**„Keine Illusionen
irgendwelcher Art ...“**
Briefe aus Berlin 1943
bis 1948
14,00 € | 96311-377-2
- MAAZ/SZÖLLÖSI
Keine Mutter ist perfekt
12,00 € | 96311-143-3
- NEUMANN-BECKER
**Abgeholt, verschwunden,
hingerichtet**
Politische Verfolgung in
Sachsen-Anhalt 1945–1953
40,00 € | 96311-463-2
- NEUMANN-BECKER/
BICKHARDT/WILDE/
TSCHICHE (Hg.)
Aufruf zum Miteinander
30 Jahre Friedliche
Revolution 2019/20
16,00 € | 96311-242-3
- NIVEN
Jud Süß
Das lange Leben eines
Propagandafilms
18,00 € | 96311-628-5
- PABST/RÖHNERT (Hg.)
**In der Landschaft,
mit anderen Augen**
Essays zum Werk von
Hanns Cibulka
20,00 € | 96311-638-4
- PADEVËT
**Prag 1939–1945 unter
deutscher Besatzung**
58,00 € | 96311-133-4
- PETZINNA/
SCHENKEL (Hg.)
**Vietnam –
ein Krieg in Bildern**
18,00 € | 96311-212-6
- ROCHAU
Marathon mit Mauern
Mein deutsch-deutsches
Leben
18,00 € | 96311-443-4
- RUSSI
Albert Camus
Philosoph des Absurden
6,00 € | 96311-610-0
- SAALE-UNSTRUT-
VEREIN FÜR KULTUR-
GESCHICHTE UND
NATURKUNDE e. V. (Hg.)
**Saale-Unstrut-Jahrbuch
2022**
Jahrbuch für Kultur-
geschichte und Naturkunde
der Saale-Unstrut-Region
10,00 € | 96311-629-2
- SCHAAL (Hg.)
**Unser Revier –
Mitteldeutschland
im Wandel**
16,00 € | 96311-634-6
- SCHMERSCHNEIDER
Flucht über Wasser
14,00 € | 96311-578-3
- SIKORA
**Industriearchitektur in
Sachsen im Europäischen
Kontext**
20,00 € | 96311-466-3
- SPRANGER/DOLGNER
**Wilhelm Jost – Erinnerung
aus meinem Leben**
Selbstzeugnisse eines
halleschen Stadtbaurats
1912–1939
30,00 € | 96311-631-5
- STEINBACH
„Also sprach Sarah Tustra“
Nietzsches sozialistische
Irrfahrten
20,00 € | 96311-424-3
- STENZEL/JACKWERTH
He, du Glückliche!
29 Lebensgeschichten
16,00 € | 96311-025-2
- STOYAN
Leute, ich regele das!
Harald Kohlstock – ein
Leben für seine Universität
16,00 € | 96311-462-5
- THOMALE/WILLMANN
**„Ich bin Trainer, kein
Diplomat!“**
Autobiografie
20,00 € | 96311-559-2
- TOECHE-MITTLER
Die Kaiserproklamation
in Versailles am 18. Januar
1871
16,00 € | 96311-536-3
- TRIEDER
Nik und Tina
Gefährliche Briefe 1938–1944
Erzählendes Sachbuch
12,00 € | 96311-119-8
- WENSIERSKI
Fenster zur Freiheit
Die radix-blätter. Unter-
grundverlag und -druckerei
der DDR-Opposition
20,00 € | 96311-112-9
- WERKLEITZ
GESELLSCHAFT e. V. (Hg.)
**Unter uns – Bildproduktion
um Mansfelder Land**
12,00 € | 96311-630-8
- WERNER
Karl Marx
Philosoph der Verheißung
6,00 € | 96311-609-4
- WILD/WILMS
Sind wir uns wirklich einig?
Geschichten einer deutsch-
deutschen Beziehung
16,00 € | 96311-453-3

Kennen Sie schon unseren Imprint?

Gastland SPANIEN auf der
Frankfurter Buchmesse 2022



XOSÉ NEIRA VILAS

Tagebuch einer Kindheit in Galicien

Novelle

Übersetzt aus dem Galegischen von Gudrun Hohl,
mit einem Nachwort von Klaus Bochmann

160 S., Br., 130 × 190 mm

14,00 € • ISBN 978-3-945424-88-9



Charles Dickens

Bei Dämmerung zu lesen

Ungehobene Schätze aus seinen Zeitschriftenbeiträgen

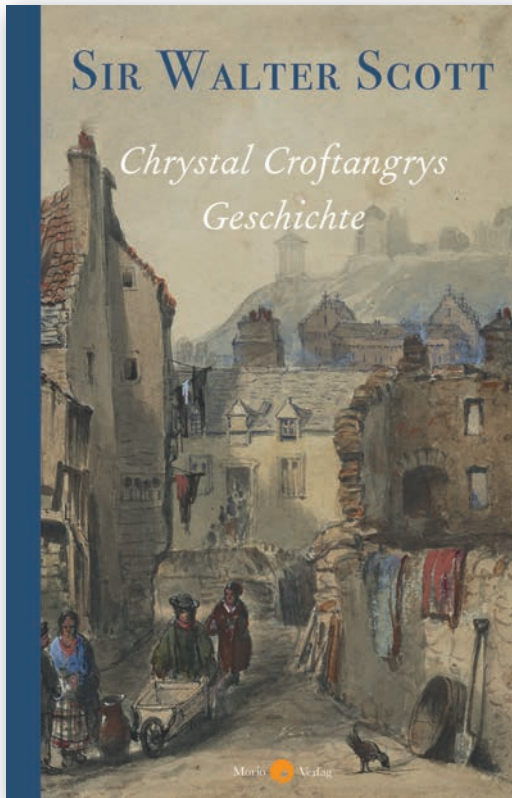
Herausgegeben, übersetzt und mit einem Nachwort von Michael Klein

ca. 160 S., geb., 130 × 200 mm

24,00 € • ISBN 978-3-945424-94-0

ET: Oktober 2022

Morio  Verlag



Walter Scott

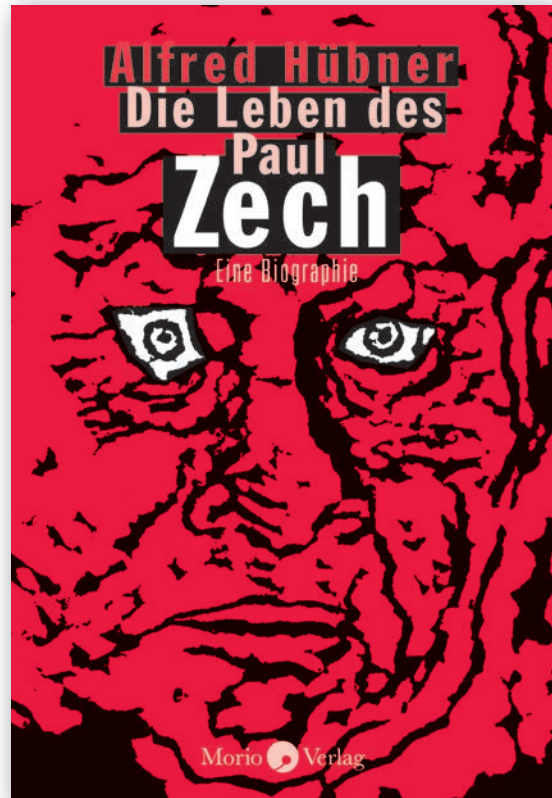
Chrystal Croftangrys Geschichte

Roman

Herausgegeben, übersetzt und mit einem Nachwort von Michael Klein

320 S., geb., 130 × 200 mm, mit s/w-Illustrationen

25,00 € • ISBN 978-3-945424-84-1



Alfred Hübner

Die Leben des Paul Zech

Eine Biographie

936 S., geb., 145 × 220 mm

48,00 € • ISBN 978-3-945424-91-9



Otto Brusatti

Der Gaukler mit Beethoven & Co.

Ein Musik-Roman

240 S., Br., 135 × 210 mm

16,00 € • ISBN 978-3-945424-98-8



Jürgen Glocker

Schopfloch

Ein Kleinstadtroman

Morio Verlag

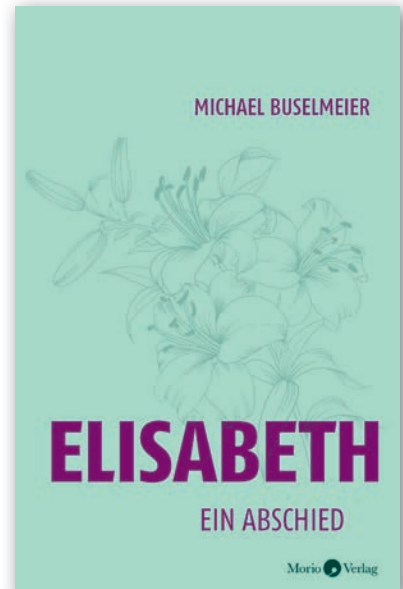
Jürgen Glocker

Schopfloch

Ein Kleinstadtroman

440 S., geb., 135 × 210 mm

26,00 € • ISBN 978-3-945424-99-5



MICHAEL BUSELMEIER

ELISABETH

EIN ABSCHIED

Morio Verlag

Michael Buselmeier

Elisabeth

Ein Abschied

200 S., geb., 130 × 200 mm

18,00 € • ISBN 978-3-945424-86-5

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



Jana Krimmling
Tel. 0345-23322-10
krimmling@mitteldeutscherverlag.de



Ramona Wendt
Tel. 0345-23322-10
wendt@mitteldeutscherverlag.de

VERTRIEB



Gesine Müller
Tel. 0345-23322-18
mueller@mitteldeutscherverlag.de



Lara Schmidtchen
Tel. 0345-23322-16
schmidtchen@mitteldeutscherverlag.de

VERTRETUNGEN

Baden-Württemberg
Tilmann Eberhardt
Ludwigstraße 93 · 70197 Stuttgart
Tel. 0711-6152820 · Fax 0711-6153101
tilmann.eberhardt@googlemail.com

*Berlin, Brandenburg und
Mecklenburg-Vorpommern*
buchArt Verlagsvertretungen
Peter Jastrow und Jan Reuter
Cotheniusstraße 4 · 10407 Berlin
Tel. 030-44732180 · Fax 030-44732181
service@buchart.org
Showrooms Greifenhagener Straße 15 ·
10437 Berlin

*Bremen, Hamburg, Niedersachsen und
Schleswig-Holstein*
Jürgen vom Hoff und Martin Goldberg
c/o Berliner Verlagsvertretungen
Liselotte-Hermann-Straße 2 · 10407 Berlin
Tel. 030-4212245 · Fax 030-4212246
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

*Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz,
Saarland und Luxemburg*
Herbert Klein
Ettelstraße 116 · 50739 Köln
Tel. 0221-5060737 · Fax 0221-5060738
verlagsvertretung@t-online.de

Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen
buchArt Verlagsvertretungen
Peter Jastrow, Bettina Seifert, Jan Reuter
Cotheniusstraße 4 · 10407 Berlin
Tel. 030-44732180 · Fax 030-44732181
service@buchart.org

AUSLIEFERUNG

Wir sind Mitglied der Fakturgemeinschaft.



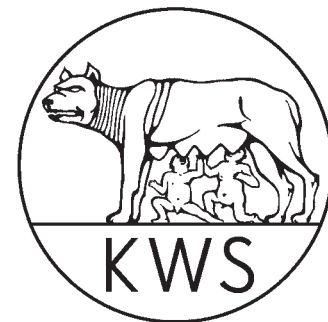
PROLIT
Verlagsauslieferung GmbH
Siemensstraße 16
35463 Fernwald-Annerod
(Industriegebiet)
Tel. 0641-9439332
Fax 0641-9439339

RECHTE UND LIZENZEN

Roman Pliske
mdv Mitteldeutscher Verlag GmbH
Am Steintor 23 · 06112 Halle (Saale)
Tel. 0345-23322-0 · Fax 0345-23322-66

Verkehrsnummer [12987](tel:12987)

Wir sind Mitglied der



**Regional
buch** AG